



## Träume und Legenden vor märchenhafter Kulisse

### Die NEUEN BURGFESTSPIELE MEISSEN bieten Kulturgenuss mit allen Sinnen

Es ist schon ein ganz besonderes Erlebnis, so ein Abend auf dem Hof der Albrechtsburg, noch dazu im Sommer – wenn die warme Luft des Tages langsam kühler wird und das Mondlicht Schloss und Dom majestätisch erstrahlen lässt. In dieser einmaligen Atmosphäre können die Zuschauerinnen und Zuschauer nach zwei Jahren Pause nun endlich wieder ein Kulturprogramm genießen, das spielerisch auf dem Grat zwischen Anspruch und großer Unterhaltung wandelt. Die Festspielgemeinschaft aus Theater Meissen, dem Freundeskreis Theater, Hochstift Meissen, Albrechtsburg, Landesbühnen Sachsen und Winzergenossenschaft Meissen lädt vom 12. bis 26. Juni zu hochkarätigen Konzerten und Aufführungen auf den Meißner Burgberg.

Für einen fulminanten Auftakt sorgt am 12. Juni die Elblandphilharmonie Sachsen, die das Publikum gemeinsam mit dem Domchor zu einem musikalischen **Sommernachtstraum** einlädt. Es erklingen Werke von Mozart und Mendelssohn-Bartholdy unter der Leitung von Domkantor Thorsten Göbel. Nicht nur in einem Traum, sondern in einem wahren Alptraum wähnt sich dagegen **Jedermann**, meisterhaft gespielt vom Publikumsliebhaber Tom Quaas, als eines Tages der Tod höchstpersönlich ihn mit auf den letzten Weg nehmen will. Kann er seinem Schicksal noch einmal enttrinnen? Die eigens für Meissen geschaffene Inszenierung vom „Sterben des reichen Mannes“ mit der grandiosen Sandra Maria Huimann als Buhlschaft ist am 17. und 18. Juni jeweils ab



Jedermann – Das Spiel vom Sterben des reichen Mannes.

Foto: Landesbühnen Sachsen

20 Uhr zu erleben. Innehalten und einen Sinn im Dasein suchen, in schönen wie in schwierigen Zeiten, dazu gibt es Gelegenheit beim Open-Air-Gottesdienst am 19. Juni. Es predigt Superintendent Andreas Beuchel, musikalisch begleitet von Domkantor Thorsten Göbel. Ebenfalls am 19. Juni ab 18 Uhr geht es auf eine Zeitreise in die Kinogeschichte gemeinsam mit Ekkehard Klemm und der Elbland Philharmonie Sachsen. Die Musikerinnen und Musiker präsentieren die legendären Film melodien von Starkomponisten wie Ennio Morricone und Hans Zimmer. Aber auch Helden und Heldinnen von Superman bis Wonderwoman wird ein musikalisches Denkmal gesetzt. Kurzum: Beim **Filmmusikkonzert** verwandelt sich der Burgberg für einen Abend in die Hollywood Hills. Legendär wird es auch am 23. Juni, wenn beim **Därschdl-mäschdl auf Sächsisch** Herrscher- und Liebhaberlegende August der Starke alias Tom

Pauls die Bühne der NEUEN BURGFESTSPIELE betritt. Keine der sämtlich von der bezaubernd komischen Beate Laaß verkörperten Damen ist vor dem adligen Schürzenjäger sicher. Die heitere Revue wechselt leichtfüßig vom Barock in die heutige Zeit, ein Spagat, der nicht zuletzt durch die unverwechselbare musikalische Begleitung von Benjamin Rietz und dem Freddie-Ommitsch-Studio-Ensemble möglich wird. Am 24. Juni versetzen die jungen Sänger vom Knabenchor Dresden das Publikum mit ihrer lieblichen **Chormusik zur Sommerzeit** ins Schwärmen. Gekonnt spannen sie den Bogen von geistlicher und weltlicher Vokalmusik bis hin zu zeitgenössischem. Kein Wunder also, dass ihre Konzerteisen sie schon weit über die Landesgrenzen hinaus geführt haben und auch renommierte Festivals wie der MDR Musiksommer sich mit dem Chor unter der Leitung von Matthias Jung schmücken. Ein Höhepunkt der diesjährigen

NEUEN BURGFESTSPIELE ist ohne Zweifel das Gastspiel von **Axel Prahl** am 25. Juni. Die Tatortlegende hat viele Talente und eines der größten, wenn auch spät entdeckten, ist wohl die Musik. Mit eigenen authentischen Songs von rau bis zart und seinem Inselorchester, einer handverlesenen Combo um Texter und Liedermacher Danny Dziuk, wird Prahl einen sonst vom Meißner Burgberg nicht sichtbaren **Blick aufs Mehr** gewähren. Zum krönenden Abschluss der NEUEN BURGFESTSPIELE MEISSEN begeben sich die Bläservirtuosinnen und -virtuosen von **Harmonic Brass** auf eine magische Klangreise entlang der Donau. Ein Musikspektakel, das von Wiener Schmah bis hin zu ungezügelter Balkanromantik alles bietet, was das Herz begehrt. Das beliebte Dresdner Ensemble ist aus dem Festspielprogramm fast nicht mehr wegzudenken und auch diesmal dürfte bei ihrem leidenschaftlichen Programm kaum ein Auge trocken bleiben, vor Freude und vor Wehmut. Bis zum nächsten Jahr! Schirmherren für das Kulturereignis sind Daniel Prinz von Sachsen und Landrat Ralf Hänssel.

**Weitere Informationen:**  
[www.neue-burgfestspiele-meissen.de](http://www.neue-burgfestspiele-meissen.de)  
<https://www.facebook.com/neueburgfestspielemeissen>

**Ticketservice**  
Theater Meissen  
Theaterplatz 15 | 01662 Meissen  
Telefon 03521 / 41 55 0  
<https://theater-meissen.reservix.de/events>

### Aus dem Inhalt

#### Aus der Stadt

Baumpatenschaften für eine grüne Stadt	2 und 3
Kommission für Architektur und Stadtgestaltung	4
Fest der Vereine	4
Sprechstunde des OB	4
Aus dem Stadtrat vom 27. April	7
Polleranlagen wieder in Betrieb	9
Jahresbericht der Seniorenvertretung	9
Aufforstung im Meißner Stadtwald	10
Informationen zur Waldsituation	10
Tourenplan der Kehrmaschinen	10
Von Spieleland bis Klimaschutz	11
Aufruf zum Bauherrenpreis 2022	11
Grundsteinlegung am Ratsweinberg	12
Ukrainische geflüchtete in Meissen	12
Vor dem Urlaub Reisedokumente prüfen	13
Abschied von Friedrich-Wilhelm Kiel	16

#### Amtliches

Beschlüsse der 27. Sitzung des Stadtrates	7
Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)	8
Terminkalender der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse	8

#### Sonstiges

Veranstaltungen im Mai und Juni Meissen mit Kinderaugen sehen	5
Tag der offenen Tür an der Questenberg Grundschule	12
Kostenfreier Fördermittelsprechtag	12
Tag der Parks und Gärten	13
Richtige Nutzung von Abfallbehältern	13

# Verwurzelt in Meißen -



Die Sächsische Landsiedlung GmbH SLS pflanzte im Bürgergarten anlässlich ihres 30-jährigen Firmenjubiläums eine Stiel-Eiche.



Amtsleiterin Inga Skambraks (links) überreichte Schulleiterin Dorothee Finzel und den Kindern der Freien Werkschule die Urkunde für ihren 2017 auf dem Theaterplatz gepflanzten Patenbaum.

Im vergangenen Sommer wurden in Meißen die Baumpatenschaften zu Gunsten des Stadtgrüns und des Stadtklimas begründet. Mit einer Spende von 600 Euro kann das Pflanzen eines neuen Baumes durch eine sogenannten Premiumpaumpatenschaft unterstützt oder für 250 Euro die Patenschaft für einen bereits gepflanzten Jungbaum übernommen werden. Jeder Patenbaum wird mit einem Schild gekennzeichnet, auf dem neben der Bezeichnung des Baumes eine individuelle Widmung eingraviert ist. Die Pflege der Bäume, vor allem den Schnitt, übernimmt die Stadt. Die Patinnen und Paten können ihren Baum gerne gießen und beobachten, wie er wächst und gedeiht und vielleicht sogar „Früchte trägt“.

### Los geht's - Erste Baumpatenschaften im März besiegelt

Die ersten beiden Meißner

Baumpatenschaften wurden im März besiegelt. Auf dem Theaterplatz durften die Kinder der Freien Werkschule gemeinsam mit Schulleiterin Dorothee Finzel die Urkunde für ihren Patenbaum von Inga Skambraks, Leiterin des Amtes für Stadtplanung und -entwicklung, entgegennehmen. 2017 wurde dieser Apfeldorn auf dem Theaterplatz gepflanzt.

Die erste Premiumpaumpatenschaft wurde durch den Baumpaten Hagen Pollmer in der Heinrich-Freitäger-Straße besiegelt. Auf Höhe der Hausnummer 8 pflanzte Baumschulen Tamme die drei Meter hohe Winterlinde. „Neu gepflanzte Bäume können bestehende Lücken in Straßenzügen, wie in der Heinrich-Freitäger-Straße, schließen oder bei Neuanlagen von Wohngebieten und Spielplätzen als wertvolle Grünstrukturen integriert werden“, erklärt Inga Skambraks. Gemeinsam mit ihrem jungen

Team hat sie das Konzept der Baumpatenschaft für Meißen nach Vorbild einiger Städte in Deutschland erarbeitet. „Im Zeitgeist von Klimaschutz setzen auch wir uns damit auseinander, wie wir einen Beitrag zur CO<sub>2</sub>-Minimierung leisten können. Ich freue mich deshalb sehr, dass unsere Idee von den Meißnerinnen und Meißnern mitgetragen wird“, so die Leiterin.

18 Meißnerinnen und Meißner haben bisher für insgesamt 22 Bäume Patenschaften übernommen. Besonders hoch sei die Nachfrage für Patenschaften im neu entstandenen Bürgergarten Triebischtal, berichtet Inga Skambraks, die selbst am Hahnmannsplatz eine Baumpatenschaft besiegelte.

### Erste Groß-Pflanzaktionen im Bürgergarten mit Oberbürgermeister

So fand am Dienstag, den 12. April, im neu angelegten

Bürgergarten Triebischtal auch die erste Groß-Pflanzaktion mit Oberbürgermeister Olaf Raschke und Amtsleiterin Inga Skambraks statt. Die Baumpaten erschienen mit Familie und Gästen, setzten und gossen, nahmen ihre Urkunden entgegen und fotografierten für die Familienalben.

Für den Oberbürgermeister ein besonderer Tag: „Die Meißner Baumpatinnen und -paten bestätigen damit nicht nur die Identifikation mit ihrer Stadt, sondern leisten aktiv einen Beitrag für Klimaschutz, Stadtgrün und die Attraktivität Meißens“. Das sei nicht selbstverständlich und beeindrucke ihn sehr, so Olaf Raschke.

### Jubiläumsbäume und Kita-Patenschaft

Die Neupflanzungen und Baumpatenschaften in besonderem Maße beging an diesem Tag Mitte April die Sächsische Landsied-

lung GmbH SLS anlässlich ihres 30-jährigen Firmenjubiläums sowie Familie Näckke, welche im Triebischtal seit Generationen die namensgleiche Fleischerei betreibt und mit der Pflanzung ihr 100-jähriges Unternehmensjubiläum feierte.

Die Vorschulkinder der Außenstelle der Kita Zwergenmühle besiegelten als erste Kindergruppe ihre Patenschaft für einen Baum, ebenfalls im Bürgergarten. Als Erinnerung legten die Jungen und Mädchen kleine verzierte Steine um „ihr“ Patenbäumchen und ließen sich von Familienamtsleiterin Katrin Nestler zeigen, wie ihr Baum – eine Silberweide – einmal aussehen wird.

Insgesamt neun Patenschaften für Neupflanzungen und zwei für bestehende Jungbäume wurden bisher im Bürgergarten besiegelt. Etwa 45 Patenschaften für Bestandsbäume können hier noch vermittelt werden.



Familienamtsleiterin Katrin Nestler zeigte den Vorschulkindern der Außenstelle der Kita Zwergenmühle, wie ihr im Bürgergarten neu gepflanzter Patenbaum einmal aussehen wird (Bild links). Im Anschluss verzierten die Kinder den Stamm der Silberweide mit bunt bemalten Steinen (Bild rechts).

# Baumpatenschaften für eine grüne Stadt



Mitarbeiterin des Amtes für Stadtplanung und -entwicklung Bianca Schöne pflanzte in der Heinrich-Freitäger-Straße gemeinsam mit Baumschulen Tamme in Vertretung für den Paten Hagen Pollmer Meißens ersten Premiumpatenbaum.



Im April übernahm Dr. Kai Lenzner (links) die Baumpatenschaft für eine Esskastanie auf der Fellbacher Straße.



Anlässlich des diesjährigen Schulanfangs von Julian Maurice Els besiegelte seine Familie eine Baumpatenschaft im Bürgergarten.

## Bürgermeister Markus Renner widmet seinen Kindern drei Winterkirschen

Auch Meißens Bürgermeister Markus Renner ist Baumpate. Zur farbenprächtigen Kirschblüte Anfang April besiegelte er seine Baumpatenschaften für gleich drei bestehende Weiße Winterkirschen auf der Neugasse. Jeder Baum ist einem seiner Kinder gewidmet.

„Ich freue mich, dass es in Meißen diese tolle Möglichkeit gibt, wertvolle persönliche Erinnerungen zu schaffen und gleichzeitig etwas Gutes für die Aufenthaltsqualität zu tun“, so der Bürgermeister.

## Interesse an Premiumpaumpatenschaften in Meißen ist groß

Von besonderer Bedeutung ist auch die Anfrage des Teams des Meißner Standesamtes nach einem Baum – die Kolleginnen und Kollegen dort haben sich spontan und als erstes im Rat-

haus für eine Patenschaft entschieden und suchen sich derzeit „ihren“ Baum im Stadtgebiet aus.

Eine Stadtratsfraktion hat ebenfalls, genauso wie eine politische Ortsgruppe, angefragt. Auch die Otto-und-Emma-Horn-Stiftung hat eine Patenschaft für eine Neupflanzung und einen Bestandsbaum in der Altstadt übernommen. Zudem wird der Winzerchor Spargebirge e.V. anlässlich seines 35-jährigen Bestehens eine Baumpatenschaft begründen.

Die ersten zwei Bäume in Meißen Cölln haben ebenfalls einen Paten gefunden: Dr. Oliver Morof übernimmt die Patenschaft für zwei Stadtlinden vor der Moritz-Apotheke.

Am Mittwoch, dem 27. April besiegelte Professor Andreas Roloff, Lehrstuhlinhaber am Institut für Forstbotanik der TU Dresden, seine Premiumpaumpatenschaft für eine Stechpalme (übrigens der Baum des Jahres

2021), welche er gemeinsam mit Meißens Oberbürgermeister Olaf Raschke im NikolaiPark pflanzte. Für das Baumpatenschild wählte Professor Roloff, der sich bereits seit mehreren Jahren für das Klima und die Natur in Meißen engagiert, den Widmungstext: „Zur Förderung des Meißner Stadtgrüns“ (Andreas Roloff).

Auch Dr. Olaf Perßen pflanzte gemeinsam mit Meißens Oberbürgermeister einen neuen Baum. So dürfen sich die Besucherinnen und Besucher des Käthe-Kollwitz-Parks über einen kleinen Geweihbaum mit jungen Knospen freuen, die bald ihr zartes Grün preisgeben werden. Mit folgendem Widmungstext, den Dr. Perßen und seine Frau für das Baumpatenschild „ihres“ Baumes ausgewählt haben, unterstreichen die Eheleute den unschätzbaren Wert der Natur: „Bäume sind die schönste Verbindung zwischen Erde und Himmel“ (Cornelia und Dr. Olaf Per-

ßen). Gemeinsam mit Baumschulen Tamme pflanzten zudem der Baumpate Dr. Kai Lenzner eine Esskastanie an der Blühwiese auf der Fellbacher Straße und Familie Both aus Meißen eine Japanische Nelkenkirsche am Aritaring. Extra für diesen Anlass hatten die Schülerinnen und Schüler der Arita-Grundschule ein japanisches Lied eingeübt, welches sie im Rahmen der Pflanzung für das junge Bäumchen und seine Paten sangen. Dieser und alle anderen hier abgebildeten Baumpatenschaften sind auch für die Rathausmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, die sich im Hintergrund wie im Vordergrund um die Organisation der Baumpatenschaften kümmern, keine gewöhnlichen Momente, sondern ein ganz anderes als finanzieller Lohn für so manchen zusätzlichen Aufwand, zieht Inga Skambraks als Resümee der Verwaltungsinitiative. Und stellt in Aussicht: „Wir als

Amt, der Bauhof, Baumschulen Tamme und „Scharfsinn“, wo Uwe Köhler die Schilder fertigt, sind jetzt eingespielt und gewappnet für hunderte Patenschaften – denn knapp 250 Baumpatenschaften sind insgesamt derzeit zu vergeben.“

## So werden Sie Baumpate

Möchten Sie auch Baumpatin bzw. -pate werden? Bei Interesse nehmen Sie Kontakt unter [bauverwaltung@stadt-meissen.de](mailto:bauverwaltung@stadt-meissen.de) auf. Sie wollen keine Baumpatenschaft begründen und trotzdem unterstützen, mehr Grün in unsere Stadt zu bringen? Wir freuen uns auch über eine Spende ab 50 Euro. Diese werden auf dem Spendenkonto der Stadt Meißen gesammelt und zum gegebenen Zeitpunkt für verschiedenste Maßnahmen im grünen Sektor verwendet. Die durchgeführten Maßnahmen, die mit Ihren Spenden finanziert wurden, werden öffentlich bekannt gegeben.



Familie Näcke pflanzte ihren Patenbaum im Bürgergarten.



Professor Andreas Roloff nahm die Urkunde für seine neu gepflanzte Stechpalme im NikolaiPark von OB Raschke entgegen.



Familie Both besiegelte am Aritaring die Premiumpaumpatenschaft für eine Japanische Nelkenkirsche.



OB Raschke übergab Dr. Olaf Perßen die Urkunde für dessen Premiumpaumpatenbaum im Käthe-Kollwitz-Park.

# Kommission für Architektur und Stadtgestaltung

## In der zweiten Sitzung standen aktuelle Projektentwicklungen im Fokus

Am Donnerstag, den 7. April 2022, trafen sich die Mitglieder der Kommission für Architektur und Stadtgestaltung der Stadt Meißen zu ihrer zweiten Sitzung im Verwaltungsgebäude Leipziger Straße 10. Zusammen mit Meißen's Baudezernent Albrecht Herrmann und weiteren Vertretern der Stadtverwaltung berieten Fellbachs Baubürgermeisterin Beatrice Soltys, die Regensburger Stadtbaurätin Christine Schimpfermann, Professorin Stefanie Bremer, Leiterin des Fachbereichs Integrierte Verkehrsplanung an der Universität Kassel, Ralf-Rüdiger Sommer, Professor für Wohn- und Sozialbau an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus/Senftenberg und weitere unabhängige Expertinnen und Experten sowie Planerinnen und Planer auf der zweitägigen Veranstaltung zu Themen der innerstädtischen Entwicklung. „Wir freuen uns, dass wir in unserer zweiten Sitzung die fachlich versierten Diskussionen mit den Kommissionsmitgliedern erfolgreich fortsetzen konnten. Der Austausch mit den unabhängigen Expertinnen und Experten, sowohl am Sitzungstisch als



Inhaberin des Architekturbüros Hainz Antje Hainz, Fraktionsvorsitzender Die Linke Tilo Hellmann, Fellbachs Baubürgermeisterin Beatrice Soltys, Ralf-Rüdiger Sommer, Professor für Wohn- und Sozialbau an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus/Senftenberg Cottbus, die Regensburger Stadtbaurätin Christine Schimpfermann, Geschäftsführer Hofmann + Partner GmbH Johannes Schmidt-Ramos, Leiterin des Amtes für Stadtplanung und -entwicklung Inga Skambraks, Inhaber Vogt Naturstein + Denkmalpflege Dieter Vogt und Meißen's Baudezernent Albrecht Herrmann (v.l.n.r.) von der Kommission für Architektur und Stadtgestaltung bei der Vorortbegehung im Meißner Stadtgebiet.

Foto: Stadt Meißen

auch bei den Vorortbegehungen im Stadtgebiet, ist eine wichtige Grundlage für unsere weitere Arbeit“, sagt Meißen's Baudezernent.

Im Mittelpunkt des Treffens standen aktuelle Bau- und Sanierungsprojekte. Nach der Begrü-

ßung durch Meißen's Oberbürgermeister Olaf Raschke und Baudezernent Albrecht Herrmann sowie der Vorstellung der Anwesenden und einer Information zum geplanten Sitzungsablauf besichtigte man am ersten Tag bei einer Standortbegehung

drei geplante Bauvorhaben im Stadtgebiet. So ging es zum einen um eine Wohnbauquartiersentwicklung in Meißen-Cölln sowie um ein Einzelbauvorhaben für ein Mehrfamilienhaus in der Dresdner Straße. Zum anderen erörterte man vor Ort die ge-

plante Quartiersentwicklung hinsichtlich der Freiraumgestaltung am Albert-Mücke-Ring.

Im Anschluss wurden diese Bauvorhaben am Nachmittag im Konferenzraum in der Leipziger Straße 10 einzeln vorgestellt und besprochen. Am Freitag setzten die Mitglieder der Kommission ihre Diskussion zu den einzelnen Vorhaben fort und einigten sich auf eine Empfehlung für jedes der vorgestellten Bauvorhaben.

Nach der Auswertung der zweiten Sitzung stimmten sich die Mitglieder über den geplanten nächsten Termin im November 2022 ab und gaben einen ersten Ausblick auf das kommende Treffen in Meißen.

### Hintergrund:

Die Kommission für Architektur und Stadtgestaltung wurde aufgrund des Stadtratsbeschlusses vom 5. Juni 2019 gegründet. Durch die aktuelle Lage trat sie jetzt zum zweiten Mal zusammen. Das Gremium aus unabhängigen Expertinnen und Experten berät die Stadt Meißen sowie auch private Bauherren bei städtebaulich relevanten und prägenden Projekten.

## OB Raschke lädt zur Sprechstunde

Jeden ersten Dienstag im Monat führt Oberbürgermeister Olaf Raschke eine Bürgersprechstunde durch. Die Gespräche mit der Bürgerschaft sind für ihn ein enorm wichtiger Teil seiner Amtsgeschäfte. Bürgerinnen und Bürger können im persönlichen Gespräch Anliegen, Wünsche und Probleme vorbringen. Die nächste OB-Sprechstunde findet am **7. Juni von 15 bis 17 Uhr**, im Rathaus, Markt 1, statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger melden sich bitte unter der Rufnummer 03521-467206 im Sekretariat des Oberbürgermeisters unter Nennung ihres Themas an.



Foto: C. Hübschmann

## Fest der Vereine

### Meißnerinnen und Meißner engagieren sich für ihre Stadt

Am Samstag, den 28. Mai 2022, lädt die Stadt Meißen gemeinsam mit dem Meißner Freibad 09 e.V. und der Partnerschaft für Demokratie Leben Meißen zum Fest der Vereine ein. Besucherinnen und Besucher dürfen sich von 11 bis 17 Uhr auf dem Freibadgelände in Meißen auf ein vielseitiges Freizeitprogramm freuen. Der Eintritt ist frei.

Aufgrund der Pandemie konnte die Veranstaltung die letzten beiden Jahre nicht stattfinden. „Nach der guten Resonanz aus 2019 nehmen wir nun wieder Anlauf“, erklärt Familienamtsleiterin Katrin Nestler. „So soll das diesjährige Fest der Vereine dazu beitragen, bürgerschaftliches Engagement nach der schwierigen Zeit wieder zu aktivieren und die Gelegenheit bieten, in

den gemeinsamen Austausch zu kommen. Außerdem ist es eine weitere schöne Möglichkeit für die Besucherinnen und Besucher, sich am Vereinsleben ihrer Stadt zu beteiligen“, so die Leiterin weiter. Zahlreiche Vereine aus Meißen, Nossen und Käbschütztal werden den Tag nutzen, um sich vorzustellen und um für sich zu werben.

Das Fest beginnt um 11 Uhr mit der Begrüßung durch Bürgermeister Renner. Beim anschließenden Basteln, Kinderschminken, toben auf der Hüpfburg und vielen weiteren Mitmachaktionen kommt bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern keine Langeweile auf. Zudem lädt ein breit gefächertes Bühnenprogramm zum Staunen, Singen und Lachen ein. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.



## Fest der Vereine auf dem Freibadgelände

(hinter dem Wellenspiel)

### Samstag, 28. Mai 2022

### 11 - 17 Uhr

## Ausgewählte Veranstaltungen im Mai und Juni

### Donnerstag, 19. Mai

- **10 und 18 Uhr: Zeichnen und Aquarellieren, für Anfänger und Fortgeschrittene** Galerie Himmlisch
- **12 Uhr: 30 Minuten MittagsOrgelMusik** Dom zu Meißen
- **14 bis 17 Uhr: Tag der offenen Tür** in der Questenberg-Grundschule
- **ab 18 Uhr: Weinlounge zum „Kleinen Freitag“** WeinErlebnisWelt Meißen

### Freitag, 20. Mai

- **17 Uhr: Romantischer Abendbummel mit der Meißner Bürgerfrau** Tourist-Information Meißen
- **19 Uhr: Verkostung aus der Vielfalt der Weine und Käsesorten** WeinErlebnisWelt

### Samstag, 21. Mai

- **14 Uhr: Weinwanderung mit Weinprobe durch das zauberhafte Spaargebirge** Weingut Marienberg
- **16 Uhr: „Männerwirtschaft“** turbulenter Männerabend mit einem bunten Strauß von Operetten- und Musicalhits, WeinErlebnisWelt Meißen
- **17 Uhr: 3. Geistliche Abendmusik** Dom zu Meißen
- **20 Uhr: Konzert Brother Loui** Musik der 60er, 70er und 80er Jahre, Sachsenkeller Meißen

### Sonntag, 22. Mai

- **14.30 Uhr: „Meißner Weingeschichten“** Tourist-Information Meißen

### Donnerstag, 26. Mai

- **10 Uhr: Tag des offenen Weinberges** im Weingut Marienberg
- **11 bis 14 Uhr: Just 4 Women Saxecco Brunch** – Verwöhntag für Frauen, WeinErlebnisWelt Meißen
- **12 Uhr: 30 Minuten Mittags-**



Axel Prahl wagt am 25. Juni einen „Blick aufs Mehr“. Foto: PR

### OrgelMusik Dom zu Meißen

- **14 Uhr: Irish Folk Konzert** mit Cluricaune und hausgebackenem Kuchen und Brot, Meißner Hahnemannzentrum e.V.
- **14.30 Uhr: „Meißner Biergeschichten“** Tourist-Information Meißen
- **20 Uhr: Classic Lounge Open-Air-Konzert** mit der Elbland Philharmonie Sachsen, WeinErlebnisWelt Meißen

### Freitag, 27. Mai

- **18.30 Uhr: Weinprobe und Winzerschmaus mit Marienberg-Weinbergstour** Weingut Marienberg
- **19.30 Uhr: Theater Meißen HIN & WEG HER(T)Z & TÖNE: Open Air „Fortgeschritten“** Gunther Emmerlich & Dresden Swing Quartett, WeinErlebnisWelt Meißen

### Samstag, 28. Mai

- **11 Uhr: Marienberg-Weinbergstour mit Weinprobe** Weingut Marienberg
- **11 bis 17 Uhr: Fest der Vereine** Freibadgeländer hinter dem Wellenspiel

- **14.30 Uhr: Saubere Tatsachen im Mittelalter – unterwegs mit der Bademagd** Tourist-Information Meißen
- **17 Uhr: 4. Geistliche Abendmusik: „It's british“** Dom zu Meißen

### Sonntag, 29. Mai

- **10 Uhr: Brunch mit Orgelspiel** Erlebniswelt Haus MEISSEN
- **14.30 Uhr: Weinwanderung auf den Spuren des Weinbaus**, der Weinbautradition und der Handarbeit in den historischen Steillagen, Tourist-Information Meißen
- **15 Uhr: Kleine Schlossführung** Albrechtsburg Meissen
- **17 Uhr: Meißner Theater Meißen HIN & WEG HER(T)Z & TÖNE: Operette „Im weißen Rössl“** WeinErlebnisWelt
- **18 Uhr: Hallelujah – Himmelslieder** Konzert mit Björn Casapietra, Johanneskirche

### Mittwoch, 1. Juni

- **12 Uhr: 30 Minuten Mittags- OrgelMusik** Dom zu Meißen
- **15 Uhr: Kinder erkunden die Stadt** Tourist-Information Meißen

### Donnerstag, 2. Juni

- **10 und 18 Uhr: Zeichnen und Aquarellieren für Anfänger und Fortgeschrittene** Galerie Himmlisch
- **ab 18 Uhr: Weinlounge zum „Kleinen Freitag“** WeinErlebnisWelt Meißen

### Freitag, 3. Juni

- **17 Uhr: Romantischer Abendbummel mit der Meißner Bürgerfrau** Tourist-Information Meißen
- **18.30 Uhr Weinprobe und Winzerschmaus mit Marienberg-Weinbergstour** Weingut Marienberg
- **19 Uhr: Vintage Abend – Ar-**

- **chivweinverkostung** Vergleich der alten und gegenwärtigen Jahrgänge, WeinErlebnisWelt Meißen

### Samstag, 4. Juni

- **11 und 15 Uhr: Pfingstführung** Albrechtsburg Meissen
- **14 Uhr: Rosenfest mit Markt, Theater und Musik** Meißner Hahnemannzentrum e.V.
- **14.30 Uhr: Weinwanderung auf den Spuren des Weinbaus**, der Weinbautradition und der Handarbeit in den historischen Steillagen, Tourist-Information Meißen
- **18 Uhr: Musikalische Genüsse** Erlebniswelt Haus MEISSEN
- **19 Uhr: „Das wird mir nicht nochmal passieren“** - Tom Paul und seine ganz privaten Erinnerungen, WeinErlebnisWelt Meißen

### Sonntag, 5. Juni

- **11 und 15 Uhr: Pfingstführung** Albrechtsburg Meissen
- **16 Uhr: Pfingstkonzert mit Frühlingsliedern**, Chor „Blaue Schwerter“ e.V., Gästehaus Bodelspitze

### Montag, 6. Juni

- **10 Uhr: Kantatengottesdienst zum Pfingstfest** Dom zu Meißen
- **10.15 Uhr: Wein-Rad-Tour** radeln Sie zu „versteckten“ Weingütern und Aussichtspunkten rund um Meißen, Tourist-Information Meißen
- **11 Uhr: Pfingstführung** Albrechtsburg Meissen
- **17 Uhr: „Aus Nord und Süd“** - Open-Air-Pfingstkonzert mit der Elbland Philharmonie Sachsen, WeinErlebnisWelt Meißen

### Mittwoch, 8. Juni

- **12 Uhr: 30 Minuten MittagsOrgelMusik** Dom zu Meißen

- **15 Uhr: Sommerfest mit der Musikschule Wilsdruff**, Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ im Carpe Diem, Dresdner Straße 34
- **18 Uhr: Museums-Sommer-Salon 2022** Stadtmuseum Meißen

### Donnerstag, 9. Juni

- **10 und 18 Uhr: Zeichnen und Aquarellieren für Anfänger und Fortgeschrittene** Galerie Himmlisch
- **14 Uhr: Ausflug zum Barockschloss Zabeltitz** Laurentii-Treff
- **14.30 Uhr: „Als die Bahn nach Meißen kam“** - Vortrag mit Klaus Hennig und Rudolf Marschner, Begegnungsstätte „Fellbacher Bogen“, Fellbacher Straße 10
- **ab 18 Uhr: Weinlounge zum „Kleinen Freitag“** WeinErlebnisWelt Meißen

### Freitag, 10. Juni

- **14 bis 16 Uhr: Adrian Schwarzenberger liest eigene Märchen** Begegnungsstätte der AWO, Dresdner Straße 50
- **17 Uhr: Romantischer Abendbummel mit der Meißner Bürgerfrau** Tourist-Information Meißen
- **19 Uhr: Benefizkonzert des Lions Club Meißen** mit „Retroskop“, Klosterruine Heilig Kreuz

### Samstag, 11. Juni

- **10.30 Uhr: Kulinarischer Stadtrundgang** Tourist-Information Meißen
- **12 Uhr: 30 Minuten Mittags- OrgelMusik** Dom zu Meißen
- **16 Uhr: Renate Preuß liest Liebesgeschichten** aus 30 Jahren, Urbanskirche
- **18.30 Uhr: Tisch- und Tafelkultur bei MEISSEN** Erlebniswelt Haus MEISSEN
- **19 Uhr: Kellergeheimnisse**, hinab in die geheimnisvollen und dunklen Kellergewölbe der Albrechtsburg Meissen

### Sonntag, 12. Juni

- **10 Uhr: Literaturfestgottesdienst** mit Titus Müller „Das neue Leben spüren“, Johanneskirche
- **14 Uhr: Weinbergswanderung auf den Spuren von Bischof Benno** Sächs. Winzergenossenschaft Meißen
- **14.30 Uhr: Saubere Tatsachen im Mittelalter** – unterwegs mit der Bademagd, Tourist-Information Meißen
- **16 Uhr: Orgel und Gedichte** heiter und humorvoll, Johanneskirche
- **18 Uhr: „Ein Sommernachts-traum“**, Eröffnungskonzert Neue Burgfestspiele Meissen, Dom



Unterwegs auf der Wein-Rad-Tour zu „versteckten“ Weingütern und Aussichtspunkten rund um Meißen.

Foto: Aktiv Tours

# 30

## JAHRE 1991-2021

# Mit ENERGIE zum ERFOLG!


**NEU**

## MELDUNG DEFEKTER STRASSENBELEUCHTUNG IN MEISSEN

Um die Sicherheit von Fußgängern und Verkehrsteilnehmern nicht unnötig zu beeinträchtigen, sollten defekte Straßenbeleuchtungen schnellstmöglich ausgetauscht werden.

Die Stadtwerke Meissen bieten daher ab sofort eine Möglichkeit, Störungen schnell und unkompliziert zu melden. Über die Website [www.stadtwerke-meissen.de/strassenbeleuchtung.html](http://www.stadtwerke-meissen.de/strassenbeleuchtung.html) ist dies einfach online möglich. Außerdem können Sie dort auch aktuelle Störungen und ihren Status einsehen.



### Projektvoting 2022

„Für gute Energie zwischen uns Meißnern!“

Die Meißener Stadtwerke und Stadt Meissen starten auch dieses Jahr wieder eine besondere Aktion zur Unterstützung der Sport-, Kultur- und sozialen Einrichtungen in der Stadt. Wie ihr euer Projekt zum Voting einreichen könnt und alles weitere dazu erfahrt ihr hier:



### Schon Online?



ANMELDEN  
und **LOSLEGEN**  
mit unserem Onlineservice



**Vorteile unseres Onlineservice**

Registrieren Sie sich einfach mit Ihrer Vertragskontonummer & Ihrer Zählernummer und Sie können die **Vorteile unseres Onlineservice nutzen:**

- Zählerstände mitteilen und Abschläge anpassen
- Vertragsdaten ändern und Rechnungen einsehen
- Andere Produkte auswählen und buchen



Wir sagen **DANKE** Gewinnspiel

Gewinnen Sie **1x E-BIKE**

oder **30x Meißner 10 € GESCHENKGUTSCHEINE** Monatliche Verlosung



# Aus dem Stadtrat vom 27. April 2022

Zu Beginn der 27. Sitzung des Meißner Stadtrates bestätigte Oberbürgermeister Olaf Raschke eine entsprechende Anmerkung aus dem Gremium zur Petition das Bauvorhaben S177/ Plossenauftstieg betreffend, wonach dieses Vorhaben im kommenden SKA inhaltlich beraten und im Juni-Stadtrat vorgestellt werden soll. Im Anschluss hielten die anwesenden Stadträtinnen und -räte eine Schweigeminute zu Ehren des am selben Tag verstorbenen Meißner Stadtrates Ingolf Brumm ab. Vor dem Einstieg in die Tagesordnung der aktuellen Sitzung gab der Oberbürgermeister zudem die Einstellung von Katja Lamnek als Stadtarchitektin bekannt. Der entsprechende Beschluss wurde in der letzten Stadtratssitzung nicht-öffentlich gefasst.

## Geplantes EFRE-Fördergebiet GIHK „Meißen Ost / Niederfähre“

Die Westsächsische Gesellschaft für Stadterneuerung mbH ist beauftragt mit und für die Stadt Meißen die Antragstellung zum Gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzept „Meißen Ost / Niederfähre“ für das EFRE-Förderprogramm 2021-2027 zu erarbeiten. Projektleiterin Franziska Willer erläuterte in der aktuellen Stadtratssitzung den

Zeitplan bis zur Stellung des Förderantrags am 30. September 2022. So ist unter anderem für Juni eine Bürgerveranstaltung geplant. Bis Ende August soll die Konzepterarbeitung abgeschlossen sein, sodass das Handlungskonzept, als Grundlage für die Antragstellung für das Förderprogramm in ihrer Sitzung am 28. September durch die Stadträtinnen und -räte beschlossen werden kann.

## Gefasste Beschlüsse

Die in der Stadtratssitzung vom 27. April 2022 gefassten Beschlüsse sind untenstehend nachzulesen. Die Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) zum gefassten Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes „Plossenweg/Kapellenweg“ nach 13a BauGB finden Sie auf Seite 8 in dieser Ausgabe. Weiterführende Informationen zu den einzelnen Beschlussvorlagen sowie zum Geschäftsbericht der Stadtverwaltung Meißen für den Zeitraum 01.10.2021 bis 31.03.2022, welcher im April-Stadtrat vorgestellt wurde, sind im Ratsinformationssystem der Stadt Meißen unter <https://meissen.more-rubin1.de/> abrufbar.

## Ergebnisse des Meißner Bürgerhaushalts 2022

Bürgermeister Markus Renner informierte die Anwesenden in der aktuellen Stadtratssitzung über das Ergebnis des Bürgerhaushalts der Stadt Meißen. Dieser hat einen finanziellen Umfang von einem Euro pro Einwohnerin/Einwohner und wurde 2022 erstmalig, mit der Bestätigung des Haushaltes am 8. Dezember 2021 durch den Stadtrat, ermöglicht. Über 2.000 Personen beteiligten sich im Abstimmungszeitraum vom 4. bis 22. April 2022 am Voting über die eingebrachten Vorschläge. Diese große Beteiligung zeige, dass sich die Meißnerinnen und Meißner aktiv bei der Gestaltung ihrer Stadt einbringen möchten, erklärt Bürgermeister Renner.

Jeder hatte drei Stimmen. Insgesamt wurden 4.142 Stimmen abgegeben. Alle Vorschläge, die eine Zustimmung von über fünf Prozent erhielten, werden aus dem Budget des Bürgerhaushaltes realisiert. Auf den ersten Platz wurde, mit 30 Prozent der abgegebenen Stimmen, der Aufbau eines Jugendclubs für die Jugendlichen in der Stadt gewählt. Mit 18,5 Prozent, damit Platz zwei im Ranking, stimmten die Meißnerinnen und Meißner für den Vorschlag zur Erneuerung der Skateranlage

am Aktivisten. Die eingereichte Idee eines Spielplatzes an der Mannfeldstraße mit Rutschenturm und neuen Spielelementen erhielt 6,9 Prozent. Den vierten Platz belegte mit 5,3 Prozent der abgegebenen Stimmen das Stadtteilstift im Triebischtal am 25. Juni 2022.

Bereits im Mai ist ein erster Termin geplant, bei welchem die Umsetzung dieser vier Maßnahmen besprochen wird. Bürgermeister Markus Renner betonte, dass auch die anderen zur Abstimmung gestandenen Vorschläge eine große Bereicherung seien und deren punktuelle Umsetzung im Rahmen des laufenden Haushaltes von der Stadtverwaltung geprüft werde.

## Informationen und Anfragen

Eine Anfrage in diesem Tagesordnungspunkt betraf den aktuellen Stand der Umsetzung der Wegefindung für sehbehinderte und blinde Menschen im Rahmen der Baumaßnahme am Zebrastreifen in der Herbert-Böhme-Straße. Baudezernent Albrecht Herrmann sicherte eine schriftliche Antwort zu.

Weitere Fragen betrafen das Einpflegen von Bürgeranfragen aus den Einwohnerfragestunden und deren schriftliche Antworten im Ratsinformationssystem,

das Halteverbot sowie dessen Durchsetzung und Ahndung von Verstößen durch den Vollzugsdienst in der Neugasse zwischen Hahnemannsplatz und Bushaltestelle sowie die Information der Stadträtinnen und -räte über Aktualisierungen des INSEK. Des Weiteren erkundigten sich die anwesenden Mitglieder des Stadtrates, wer für den, aufgrund einer eingebrochenen Stützmauer aktuell gesperrten, Poetenweg verantwortlich sei und welche Perspektiven zur Begehrbarkeit dieses beliebten Spazier- und Wanderweges es gäbe. Die Stadtverwaltung sicherte die schriftliche Beantwortung der Anliegen zu.

Außerdem wurde im aktuellen Stadtrat die Bitte geäußert, im Geschäftsbericht der Stadtverwaltung die Informationen zur Petition Bauvorhaben S177/ Plossenauftstieg sowie zum Mängelmelder aufzunehmen.

Zum Abschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates informierte der Oberbürgermeister über ein kürzlich eingeführtes Tool auf der Internetseite der Meißner Stadtwerke. Hinweise und Mängel die städtische Beleuchtung in Meißen betreffend können Bürgerinnen und Bürger nun direkt an die MSW übermitteln.

## Beschlüsse der 27. Sitzung des Stadtrates vom 27.04.2022

Der Stadtrat hat in seiner 27. Sitzung vom 27.04.2022 folgende Beschlüsse gefasst:

### Beschluss zur Prüfung und Abwägung der vorgebrachten Anregungen der Träger öffentlicher Belange und der Bürger im Rahmen der Beteiligung zum Bebauungsplan „Plossenweg/Kapellenweg“ im Verfahren nach § 13a BauGB (Beschluss-Nr. 22/7/008)

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen beschließt die Abwägung der vorgebrachten Anregungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit nach erfolgter öffentlicher Auslegung gemäß beigefügter Tabelle.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Bürger sowie Träger öffentlicher Belange, die Anregungen erhoben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

### Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Plossenweg/Kapellenweg“ nach § 13a BauGB (Beschluss-Nr. 22/7/010)

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen beschließt die Satzung zum Bebauungsplan „Plossenweg/Kapellenweg“, bestehend aus den zeichnerischen Festsetzungen (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) vom 08.12.2021 (redaktionell geändert 11.03.2022), gemäß § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10.09.2021 (BGBl. I S. 4147) geändert worden ist.
2. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.

### Bauleitplanverfahren „Plossenweg/Kapellenweg“ Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Sicherung der Erschließung (Er-

### schließungsvertrag) (Beschluss-Nr. 22/7/009)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen beschließt, zur Sicherung und Durchführung der öffentlichen Erschließung des Gebiets „Plossenweg/Kapellenweg“, einen Erschließungsvertrag mit dem Erschließungsträger abzuschließen (Anlage).

### Beschluss zur Prüfung und Abwägung der vorgebrachten Anregungen der Träger öffentlicher Belange und der Bürger im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung zum Bebauungsplan „Wohngebiet Fürstenberg“ (Beschluss-Nr. 22/7/030)

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen nimmt die Abwägungstabelle der vorgebrachten Anregungen der Träger öffentlicher Belange (TöB) sowie der Bürger im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung zum Bebauungsplan „Wohngebiet Fürstenberg“ nach beigefügter Tabelle vom

09.02.2022 zur Kenntnis.

2. Das Bauleitplanverfahren wird mit dem Umfang des Plangebietes entsprechend Aufstellungsbeschluss fortgeführt.

### Breitbandausbau Meißen – Ausbau der grauen Flecken durch den Landkreis Meißen (Beschluss-Nr. 22/7/082)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen ermächtigt den Oberbürgermeister, die Teilnahme der Stadt Meißen am zukünftigen „graue Flecken“-Förderprojekt des Landkreises zu bestätigen. Der Ausbau von ca. 800 förderfähigen Adressen im Stadtgebiet soll unter der Federführung der Breitbandkoordinierungsstelle des Landkreises geplant und realisiert werden.

### Rahmenvereinbarung Fahrradleasing i. V. m. TV-Fahrradleasing für die Beschäftigten der Stadtverwaltung (Beschluss-Nr. 22/7/074)

Dem Vergabevorschlag nach VOL – Rahmenvereinbarung

Fahrradleasing i. V. m. TV-Fahrradleasing – Vergabenummer: öA 3/2022 Beginn: 01.05.2022 Vertragslaufzeit: dauernd - wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Ride Mobility GmbH Bochum zu erteilen.

### Rechtsform für die Vorbereitungen der 1.100-Jahrfeier (Beschluss-Nr. 22/7/056)

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur Vorbereitung des 1.100-jährigen Stadtjubiläums im Jahr 2029 die erforderlichen Maßnahmen für eine Vereinsgründung umzusetzen.

### Einstellung von Frau Nicole Roschig als Leiterin der Rechnungsprüfung für die Stadt Meißen (Beschluss-Nr. 22/7/072)

Der Stadtrat beschließt, Frau Nicole Roschig zum 01.09.2022 als Leiterin der Rechnungsprüfung in der Entgeltgruppe 11 einzustellen.

## Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

### Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes „Plossenweg/Kapellenweg“ nach 13a BauGB

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen hat in seiner Sitzung am 27.04.2022 den Bebauungsplan „Plossenweg/Kapellenweg“ in der Fassung vom 08.12.2021, redaktionell geändert 11.03.2022, als Satzung beschlossen (Beschluss-Nr.: 22/7/010).

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan „Plossenweg/Kapellenweg“ in der Fassung vom 08.12.2021, redaktionell geändert 11.03.2022, (Satzungsexemplar bestehend aus der Planzeichnung Teil A und den textlichen Festsetzungen Teil B) gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft. Zu den Planunterlagen des Bebauungsplanes gehören zudem neben der Begründung auch die folgenden Unterlagen:

- Grünordnungsplan
  - Spezielle Artenschutzrechtliche Prüfung
  - Geotechnischer Bericht
  - Schalltechnisches Gutachten
- Der Bebauungsplan kann bei der Stadtverwaltung Meißen, Baudezernat, Amt für Stadtplanung und -entwicklung, Leipziger Straße 10, 01662 Meißen während nachfolgend genannter Zeiten eingesehen werden; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.  
Montag bis Freitag von 08:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag

von 13:00 – 18:00 Uhr  
Montag, Mittwoch, Donnerstag von 13:00 – 15:00 Uhr  
Zusätzlich wird der Bebauungsplan im zentralen Landesportal unter [www.bauleitplanung.sachsen.de](http://www.bauleitplanung.sachsen.de) zur Einsicht bereitgestellt.

Die Fläche des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes hat insgesamt eine Größe von ca. 0,52 ha.

Das auf der linken Elbseite gelegene Plangebiet wird wie folgt begrenzt:

- im Norden von den Freiflächen der denkmalgeschützten Hornschen Villa,
- im Osten von der Straße Kapellenweg,
- im Süden von der nördlichen Flurstücksgrenze des Flurstücks 779/2 der Gemarkung Meißen,
- im Westen von der Straße Plossenweg.

Die beigelegte Planzeichnung verdeutlicht die Lage des Plangebietes.

Hinweis gemäß § 215 BauGB: Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 215 Abs. 1 unbe-

achtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Großen Kreisstadt Meißen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a beachtlich sind. Hinweis gemäß § 44 BauGB:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 und 4 BauGB über das Erlöschen etwaiger Entschädigungsansprüche nach den §§ 39 bis 42 BauGB wird hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird. Die Fälligkeit des Anspruchs kann dadurch herbeigeführt werden, dass die Leistung der Entschädigung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen beantragt wird.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Absatz 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist, 2. Vorschriften über die Öffent-

lichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist

a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

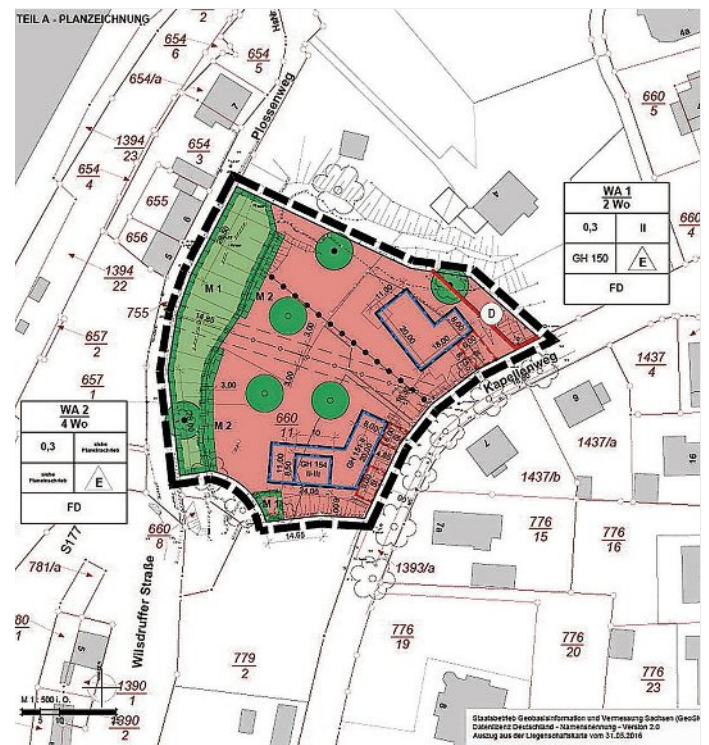
b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Meißen, den 02.05.2022

*i.V. Olaf Raschke*  
Olaf Raschke  
Oberbürgermeister



### Planzeichnung für den Bebauungsplan „Plossenweg/Kapellenweg“ nach § 13a BauGB (Stand: 08.12.2021, redaktionell geändert 11.03.2022)



## Terminkalender der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse im Mai/Juni 2022

Termin	Beginn	Gremium	Sitzungsort
18.05.	17 Uhr	Verwaltungsausschuss	Rathaus, Markt 1, Großer Ratssitzungssaal
01.06.	17 Uhr	Stadtrat	Rathaus, Markt 1, Großer Ratssitzungssaal
20.06.	17 Uhr	Sozial- und Kulturausschuss	Rathaus, Markt 1, Großer Ratssitzungssaal
21.06.	17 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	Rathaus, Markt 1, Großer Ratssitzungssaal
22.06.	17 Uhr	Verwaltungsausschuss	Rathaus, Markt 1, Großer Ratssitzungssaal

Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden in den Schaukästen am Rathaus der Stadt Meißen, Markt 1, Außenfront Burgstraße, sowie vor der Johanneschule, Dresdner Straße 21, linkes Grundstücksteil für die Dauer von mindestens sieben Tagen ortsüblich bekanntgegeben. Die Dokumente zu den Sitzungen finden Sie auf der Internetseite der Stadt Meißen <http://www.stadt-meissen.de> unter der Rubrik Stadtrat/Ratsinformationssystem.

Die Beratungen finden unter Berücksichtigung besonderer hygienischer Vorkehrungen statt. Eine Teilnahme ist nur für Personen zulässig, die sich zum Zeitpunkt der Sitzungen nicht aufgrund einer Auflage des Gesundheitsamtes in häuslicher Isolation befinden und keine Symptome aufweisen, die auf eine SARS-CoV-2-Erkrankung hinweisen (grippeähnliche Symptome, Störung des Geruchs- und/ oder Geschmackssinns). Bitte richten Sie sich darauf ein, dass zu dieser Sitzung – in Abhängigkeit der pandemischen Lage – gegebenenfalls eine medizinische Gesichtsmaske (sog. OP-Maske) oder FFP2-Maske oder eine vergleichbare Atemschutzmaske zu tragen ist. Personen, die glaubhaft machen können, dass ihnen das Tragen einer entsprechenden Maske aufgrund einer Behinderung oder aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich oder zumutbar ist, sind von der Trageverpflichtung befreit. Dies ist vorab dem Büro des Stadtrates oder vor Ort den damit beauftragten Bediensteten der Stadtverwaltung durch eine Bescheinigung im Original, die den Anforderungen der SächsCoronaSchVO entspricht, nachzuweisen. Bitte wahren Sie möglichst einen Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Personen und halten Sie die Husten- und Niesetikette ein.

Sie können die Sitzungen im öffentlichen Livestream unter <https://www.stadt-meissen.de/11148.html> mitverfolgen.



## Polleranlage in Meißner Innenstadt in Betrieb

### Verbesserte Aufenthaltsqualität und weitere Verkehrsberuhigung

Die Poller im Bereich Elbstraße - Theaterplatz sowie obere Elbstraße - Markt sind Ende April wieder in Betrieb gegangen. Nach Abschluss der Bauarbeiten im Kreuzungsbereich Elbstraße sowie notwendig gewordener Reparaturmaßnahmen an der Anlage sind die Poller nun wieder funktionsfähig.

Ab sofort ist dadurch die Zufahrt

über die Elbstraße werktags nur noch von 6 bis 11 Uhr möglich. An Sonn- und Feiertagen bleiben die Poller ausgefahren. Für Rettungskräfte und Einsatzwagen ist jederzeit eine Notzufahrt gewährleistet.

Ziel der Polleranlage ist die Steigerung der Aufenthaltsqualität in der Meißner Innenstadt sowie die Verbesserung der Verkehrssicherheit der Besucherinnen und Besucher in der zentralen Fußgängerzone.



Foto: Stadt Meißen

## Nachruf

Am 27. April erreichte uns die traurige Nachricht vom Tode unseres Stadtrates

### Ingolf Brumm



Als Stadtrat und Mitbegründer der Initiative „Bürger für Meißen – Meißen kann mehr“ wirkte er aktiv und leidenschaftlich im Stadtgeschehen mit und setzte sich mit großer Tatkraft für die Belange der Meißner Bürgerinnen und Bürger ein.

Auch die von ihm Anfang der 1990er Jahre gegründete Brumm Bau GmbH prägte das Bild seiner Heimatstadt. So ist es dem Engagement und handwerklichen Geschick von Ingolf Brumm und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu verdanken, dass heute eine Vielzahl der historischen Wohnhäuser in der Meißner Altstadt in neuem Glanz erstrahlt.

Mit Ingolf Brumm verliert die Stadt Meißen einen aufmerksamen Kommunalpolitiker mit viel Herzblut und einem großen Erfahrungsschatz.

Er wird in Meißen unvergessen bleiben.

## Jahresbericht der Seniorenvertretung

Der älteren Generation in Meißen verantwortungsvoll und hilfreich zur Seite stehen, damit niemand in unserer schnelllebigen Gesellschaft und ihrer rasch voranschreitenden Entwicklung zurückgelassen wird. Nichts weniger als diesen hohen Anspruch haben die 22 Mitglieder der Meißner Seniorenvertretung an ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

2021 war trotz der erheblichen Einschränkungen durch die Pandemie ein besonderes Jahr für die Seniorenvertretung der Stadt Meißen, denn das Gremium feierte sein 20. Jubiläum. Zu diesem Anlass hatten die Mitglieder gemeinsam mit der damaligen Gleichstellungs- und Seniorenbeauftragten, Gabriele Richter, eine Ausstellung konzipiert. Auf insgesamt 18 Tafeln konnten sich die Besucherinnen und Besucher des Rathausfoyers im letzten Sommer über die Arbeit der Seniorenvertretung in den vergangenen zwei Jahrzehnten informieren.

An dieser Stelle möchten wir noch einmal einen herzlichen Dank an Gabriele Richter für ihr langjähriges Engagement und die konstruktive und gute Zusammenarbeit aussprechen. Nach ihrem Renteneintritt übernahm im Mai vergangenen Jahres Sabine Murcek die anspruchsvolle Arbeit der Gleichstellungs- und Seniorenbeauftragten der Stadt Meißen. Auch die Zusammenarbeit mit ihr ist

tadellos.

Durch die pandemiebedingten Einschränkungen konnten viele Veranstaltungen, wie etwa die traditionelle und sehr beliebte Seniorenweihnachtsfeier, nicht stattfinden. Wir haben jedoch nicht aufgegeben und uns den neuen Anforderungen an unsere Arbeit gestellt. Gemeinsam mit Sabine Murcek haben wir nach kleineren und kompakteren Möglichkeiten gesucht. So entstand die Veranstaltungsreihe Seniorenherbst. Diese Veranstaltungen im September und Oktober 2021 erfreuten sich großer Beliebtheit, übrigens nicht nur bei den älteren Meißnerinnen und Meißnern. Im Ergebnis dessen wurden diese Angebote „für alle, die sich angesprochen fühlen“ fortgeführt und werden, wie erwartet, auch weiterhin sehr gut angenommen.

Für unsere inhaltliche Arbeit ist auch der direkte Kontakt zu den Stadträtinnen und -räten ein bedeutender Fortschritt. So ergab sich unter anderem die Möglichkeit, dass die Seniorenvertretung nun durch ein Mitglied beim Stammtisch Triebischtal vertreten ist. Auch beim Stadtteilstfest Triebischtal betreuen wir einen Infostand, um mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen. Auch wird die Seniorenvertretung künftig einmal im Monat mit einem Infostand auf dem Grünmarkt im Hof der Roten Schule präsent

sein. Des Weiteren hat die Seniorenvertretung eine Stimme im Begleitausschuss der Partnerschaft für Demokratie Meißen.

Die Arbeit der Seniorenvertretung umfasst alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens in Meißen. Aus diesem Grund haben sich im Laufe der letzten 20 Jahre verschiedene Arbeitsgruppen im Rahmen des Gremiums gegründet. Die AG Öffentlichkeitsarbeit informierte die älteren Bürgerinnen und Bürger über die Aktivitäten der Seniorenvertretung im Amtsblatt der Stadt Meißen, in der Sächsischen Zeitung sowie im Seniorenmagazin des Meißner Fernsehens. Mit dem Ausscheiden von Dr. Peter Mathé steht nun leider das Seniorenfernsehen nicht mehr zur Verfügung. Dies ist ein schwerer Verlust für den unmittelbaren Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt.

Auch die AG Ordnung und Sicherheit ist ein weiteres positives Beispiel für das Engagement für unsere älteren Mitmenschen. Mit Begehungen und Hinweisen aus der Bevölkerung konnte durch ihre Arbeit die Begehrbarkeit von Fußwegen und Straßenüberquerungen im Stadtgebiet bereits deutlich verbessert werden. Ebenfalls durch Begehungen sowie die Zusammenarbeit mit dem Ortswegewart Karl-Heinz Gräfe konnte die AG Wanderwege viele wertvolle

Impulse für die Sicherheit von Spaziergängerinnen und -gängern und Wanderfreunden setzen. Die AG Soziales legt den Fokus ihres Wirkens auf das Wohnen im Alter in eigener Häuslichkeit. Hierfür ist die Zusammenarbeit mit der SEEG Meißen und der GWG Meißen sehr wichtig. Die AG Soziales unterstützt auch den Oberbürgermeister und den Bürgermeister bei den Geburtstagsgratulationen der Hochbetagten unserer Stadt. Zusammen mit den Mitgliedern des Jugendstadtrates berät die AG Moderne Medien darüber hinaus ältere Bürgerinnen und Bürger im Umgang mit neuer Technik. Zur Fortsetzung dieser erfolgreichen Initiative sind weitere Mitstreiterinnen und Mitstreiter notwendig. Machen Sie, macht ihr gerne mit, um Teil dieses schönen Beispiels für ein generationenübergreifendes Miteinander in Meißen zu sein!

Im Jahr 2021 startete die Seniorenvertretung in Zusammenarbeit mit dem Projekt „Gesund und selbstbestimmt im Alter“ der Aktion Gesundheit Meißen e.V. eine Fragebogenaktion. Die Beteiligung daran war jedoch etwas enttäuschend.

Über die Landesseniorenvertretung wandte sich die Seniorenvertretung im Februar 2021 an die Stabstelle Seniorenpolitik beim Sächsischen Ministerium für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt und teilte

die Sorgen der älteren Menschen mit, wie sie in die damaligen zentralen Impfzentren (im Landkreis Meißen nur in Riesa) gelangen sollen und wie äußerst schwierig es war, überhaupt einen Impftermin zu erhalten. Als in Meißen die Corona-Schnelltestzentren geschaffen wurden und dringend Helfende gesucht wurden, ließen sich auch zwei Frauen der Seniorenvertretung dafür schulen und arbeiteten viele Stunden in den Zentren.

Auch in der Landesseniorenvertretung für Sachsen arbeitet die Seniorenvertretung der Stadt Meißen aktiv mit und besucht Fachtagungen und Mitgliederversammlungen. In diesem Zusammenhang nahm auch ein Mitglied im Oktober 2021 an einem Arbeitstreffen der sächsischen und tschechischen Senioren im Verbindungsbüro des Freistaates Sachsen in Prag teil. Und nicht unerwähnt sollte bleiben, dass die Seniorenvertretung für den Sächsischen Bürgerpreis 2021 in der Kategorie „Miteinander stärken – Land gestalten“ nominiert war und zur Preisverleihung am 14. Oktober 2021 in die Frauenkirche Dresden eingeladen war. 14 Nominierte gab es in dieser Kategorie, aber leider war die Seniorenvertretung der Stadt Meißen nicht der Preisträger. Eine Ehre war es trotzdem für sie, in die engere Wahl gekommen zu sein.

Seniorenvertretung der Stadt Meißen

# Aufforstung im Meißner Stadtwald

## Am Kanonenweg wurden über 2000 Jungbäume neu gepflanzt

Nachdem zahlreiche Fichten und Lärchen in den vergangenen Jahren der Trockenheit zum Opfer gefallen waren, konnte im April eine große Fläche im Stadtwald wieder aufgeforstet werden.

Initiiert hat das Projekt Revierförster Thomas Nikol in Zusammenarbeit mit der Stadt Meißen. Großzügige Unterstützung für das Vorhaben gab es von der Stiftung Wald für Sachsen. Gemeinsam mit Stiftungsmitglied und Projektleiter Olaf Kroggel stellte Oberbürgermeister Olaf Raschke die Maßnahme am 3. Mai vor.

„Erhalt und Pflege unserer städtischen Waldgebiete spielen für uns gerade in Zeiten des Klimawandels eine wichtige Rolle“, so Oberbürgermeister Olaf Raschke. „Umso mehr freuen wir uns über die gelungene Kooperation mit dem Sachsenforst und der Stiftung Wald für Sachsen.“

„Insgesamt 2490 Bäume und Sträucher haben wir auf der rund 6.000 m<sup>2</sup> großen Fläche in der Gemarkung Korbitz ge-



Steffen Ulbricht, Leiter Immobilien und Vertrieb FIMAVO GmbH Dresden, gemeinsam mit OB Olaf Raschke sowie Stiftungsmitglied und Projektleiter Olaf Kroggel der Stiftung Wald für Sachsen und dem Geschäftsführer der FIMAVO GmbH Dresden Michael Penski (v.l.n.r.).

Foto: Stadt Meißen

pflanzt, davon 900 Traubeneichen, 840 Esskastanien, 600 Wildobst-Bäume und 150 Sträucher“, erklärt Thomas Nikol. Die gewählten Baumarten, so die

Annahme des Revierförsters, kommen auch mit den künftigen Klimabedingungen am Standort gut zurecht.

Circa 10.000 Euro kostete die

Maßnahme im Landschaftsschutzgebiet Triebischtäler. Davon übernahm reichlich 80 Prozent die Stiftung Wald für Sachsen, die ihrerseits auf eine groß-

zügige Spende der FIMAVO GmbH Dresden zurückgreifen kann. Rund 2000 Euro investierte die Stadt Meißen in die Vorbereitung der Fläche. Für den symbolischen Betrag von 1 Euro wird die Stiftung nun die neu bewaldete Fläche für ein Jahr von der Stadt Meißen pachten, pflegen und im Auge behalten, ob die Jungbäume auch gut anwachsen.

„Unser langfristiges Ziel ist es, den Waldanteil in Sachsen von derzeit 28,3 auf 30 Prozent zu erhöhen“, so Olaf Kroggel. „Gleichzeitig wollen wir private und kommunale Waldbesitzer bei der Wiederaufforstung geschädigter Waldbestände oder beim Waldumbau hin zu standortgerechten, klimastabilen und multifunktionalen Wäldern unterstützen.“ In den vergangenen 25 Jahren sind mit Unterstützung der Stiftung ca. 1.200 Hektar neuer Wald entstanden. Es wurden über 5 Millionen Bäume gepflanzt.

## Information zur Waldsituation im Meißner Stadtgebiet

### Stand Mai 2022

Die Stadt Meißen hat im Winter 2021/2022 parallel in neun Waldgebieten Maßnahmen zur Verkehrssicherung durchgeführt. Die Fäll- und Baumpflegearbeiten fanden linkselbisch im Stadtwald, im Schloßpark Siebeneichen, in der Fläche „Am Tierpark Siebeneichen“, im Stadtpark/Plossen, im Goldgrund sowie rechtselbisch im Spaargebirge/Juchhöh, in Bohnitzsch/Berghausstraße, am Fürstenbergweg und am Benno-Teich/Heiliger Grund statt.

Im Park Siebeneichen wurden die Hauptblickachse zum Schloss sowie eine Wiesenfläche in der Bockwener Delle wiederhergestellt. An der rund 5.000 m<sup>2</sup> großen Waldfläche in Bohnitzsch an der Berghausstraße entfernte der Bauhof den Zaun, sodass diese Fläche wieder für Waldbesucherinnen und -besucher frei zugänglich ist. Außerdem wurden 2000 Waldbäume im Stadtwald am Kanonenweg sowie 120 Waldbäume im Park Siebeneichen gepflanzt.

Sperrungen von Waldgebieten waren nicht erforderlich und bestehen aktuell keine.



Gefällter Gefahrenbaum in Bohnitzsch.

Foto: Stadt Meißen

Aufgrund noch nicht vollständig abgeschlossener Verkehrssicherungsarbeiten in den Waldflächen „Am Tierpark Siebeneichen“, Goldgrund und Spaargebirge (Kapitelholzsteig) sind dort noch Warnhinweisschilder angebracht. Sie weisen auf die Gefahr durch herabfallende Äste für Passantinnen und Passanten hin. Deshalb sollte man sich in diesen Waldflächen beson-

ders umsichtig verhalten. Auch sind diese Warnhinweisschilder an den Zugängen im Stadtwald (Triebischtal/Korbitz) neu angebracht worden, da hier ebenfalls noch Maßnahmen der Verkehrssicherung ausstehen. Die Baumpflege- und Fällarbeiten sollen in diesen Waldflächen in der zweiten Jahreshälfte, wenn die Vogelbrutzeit vorbei ist, fortgesetzt werden.

## Tourenplan Kehrmaschinen 2022

### Mai

- Mittwoch, 18. Mai, Ilschnerstraße und Böttgerstraße; komplett
- Donnerstag, 19. Mai, Leschnerstraße und Köhlerstraße; komplett
- Freitag, 20. Mai, Wiesandstraße und Am Triebischwehr; komplett
- Montag, 23. Mai, Rauentalstraße (Höhe Schreiberstufen) und Mönchslehne; komplett
- Dienstag, 24. Mai, Nossener Straße zwischen Schreiberstraße und Hintermauer; komplett
- Mittwoch, 25. Mai, Weinberggasse und Kändlerstraße; komplett
- Freitag, 27. Mai, Ratsweinberg bis Ludwig-Richter-Straße; rechts/links
- Montag, 30. Mai, Vorbrückerstraße bis Niederräder Straße; rechts/links
- Dienstag, 31. Mai, Vorbrückerstraße ab Niederräder Straße; rechts/links

### Juni

- Mittwoch, 1. Juni, Melzerstraße; rechts
- Donnerstag, 2. Juni, Melzerstraße; links
- Freitag, 3. Juni, Gustav-Graf-



Foto: Stadt Meißen

- Straße; komplett
- Dienstag, 7. Juni, Hainstraße und Parkplatz BSZ; komplett
- Mittwoch, 8. Juni, Hafenstraße; komplett
- Donnerstag, 9. Juni, Zscheilaer Straße bis Melzerstraße; komplett
- Freitag, 10. Juni, Zscheilaer Straße ab Melzerstraße; komplett
- Montag, 13. Juni, Ringstraße; komplett
- Dienstag, 14. Juni, Grundstraße und Proschwitzer Weg; komplett
- Mittwoch, 15. Juni, Gartenstraße und August-Bebel-Straße; komplett
- Donnerstag, 16. Juni, Niederräder Straße bis Zscheilaer Straße; komplett
- Freitag, 17. Juni, Niederräder Straße bis Hafenstraße; komplett

# Von Spieleland bis Klimaschutz

## Erlös der Adventslotterie geht an Projekte der Freien Werkschule

Das Frieren hat sich gelohnt. Einen Scheck über mehr als 5000 Euro konnten die Kinder der Freien Werkschule am 14. April von Gewerbevereinschef Uwe Reichel entgegennehmen. Im Advent haben sie bei der Meißner Weihnacht Lose für die von Gewerbeverein und Stadt gemeinsam organisierten Adventslotterie verkauft. So wollten die Mädchen und Jungs Geld für zwei besondere Projekte sammeln.

Die Grundschülerinnen und -schüler haben bereits im vergangenen Sommer beschlossen, eine Spiel Landschaft für Autos, Spielzeugpferde, Murmeln und Co. anzulegen. Dazu wollen sie aus Kies und Erde ein kleines Plateau in Form zweier Schnecken bauen. Begrenzt wird es von Mauern aus aufgetürmten



Übergabe eines Schecks aus der Adventslotterie an die Freie Werkschule durch Uwe Reichel vom Gewerbeverein. Foto: Stadt Meissen

Steinen. Die Spiel Landschaft soll bepflanzt werden und an der Oberkante soll eine Strecke

als kleine Straße oder sogar als Bachlauf entlangführen. Dazu haben sie Pläne erstellt und so-

gar ein kleines Modell gebaut. Nun fehlt eigentlich nur noch die Umsetzung. Dazu planen die Kinder Ende April einen gemeinsamen Arbeitseinsatz. Dem Projekt „Klimaschule“ möchten sich dagegen die Oberschülerinnen und -schüler widmen. Auf dem Weg zu dem begehrten Titel überlegen sich die Kinder, wie ihre Schule zu mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz beitragen könnte. Das können beispielsweise Projekte zum Stromsparen, Recycling, zu erneuerbaren Energien und vieles mehr sein. „Wir freuen uns, dass der Erlös der Adventslotterie diesen beiden Projekten zugutekommt“, so Schulleiterin Dorothee Finzel. „Das hilft uns dabei, Eigeninitiative und Engagement unserer Schülerinnen und Schüler zu stärken.“

## Meißen entdecken – das Preisrätsel



Foto: Stadt Meissen

Wie gut kennen Sie Ihre Stadt? Wir haben uns aufgemacht und nach kleinen, spannenden Details gesucht, die unserer alltäglichen Wahrnehmung schnell entgehen. Wenn Sie wissen, wo sich das abgebildete Objekt befindet und was es damit auf sich hat, dann schreiben Sie unter dem Stichwort „Preisrätsel“ an:

Stadt Meissen  
Pressestelle  
Markt 1  
01662 Meissen

oder kontaktieren Sie uns per E-Mail ([amtsblatt@stadt-meissen.de](mailto:amtsblatt@stadt-meissen.de)).

Diesmal darf sich ein Gewinner bzw. eine Gewinnerin über einen Überraschungspreis freuen. Einsendeschluss ist der 30. Mai 2022.

Bei dem in der letzten Ausgabe gesuchten Objekt handelt es sich um ein Steinkreuz auf dem Domplatz, hinter dem Durchgang zu den Schlossstufen. Es steht dort als Sühnezeichen für die hier am 10. Juli 1407 hingerichteten vier Zwickauer Rats herren Peter Mergenthal (Bürgermeister), Johannes Dythmar, Stephan Gulden und Johannes Gulden. Die Hinrichtung erfolgte auf Befehl des Markgrafen Wilhelm I., Markgraf Wilhelm der Einäugige (1382 - 1407) hatte die Privilegien der Stadt Zwickau beschnitten, die Selbstverwaltung der Stadt eingeschränkt und einen markgräflichen Vogt zur Kontrolle eingesetzt. Dieser Vogt wurde durch den Zwickauer Rat wegen Bereicherung vor Gericht gestellt, schuldig gesprochen und enthauptet. Daraufhin bestellten Friedrich II., der Streitbare, und Friedrich der Friedfertige einen Teil des Zwickauer Ratskollegiums nach Meißen. Am Tag ihrer Ankunft (10.07.1407) wurden die Rats herren nach Verlesung der Anklageschrift hingerichtet. Die Bestattung erfolgte im Kreuzgang von St. Afra. Die Grabplatte wurde 1983 bei Tiefbauarbeiten im Kreuzgang gefunden. Sie ist dort auch zu besichtigen.

## Aufruf zum Bauherrenpreis 2022

### Auszeichnung für vorbildhafte Sanierungs- oder Neubauobjekte

Bereits zum siebenten Mal vergibt die Arbeitsgemeinschaft Historische Städte einen Bauherrenpreis für „Hervorragende Sanierung oder Neubau im historischen Stadtkern in den Mitgliedsstädten“. Mit der Auszeichnung werden vorbildhafte Beiträge zur behutsamen und qualitätsvollen Weiterentwicklung im Innenstadtbereich gewürdigt.

Aus jeder Mitgliedsstadt wird ein Preisträger ermittelt. Als Preisgeld stehen pro Stadt 2.500 Euro zur Verfügung. Der Gewinner darf sich über eine am Haus sichtbar angebrachte Plakette und 1500 Euro freuen. Teilnahmeberechtigt sind private Bauherren oder Bauherinnen sowie öffentliche und private Institutionen, die im Zeitraum

2018 bis 2022 innerhalb der historischen Meißner Altstadt eine Gebäudesanierung vorgenommen oder einen Neubau errichtet haben. Die Maßnahmen müssen bei Anmeldung abgeschlossen sein. Pro Einsenderin oder Einsender sind zwei Arbeiten zugelassen, die Einreichungsfrist endet am 30. Juni 2022.

Maßgeblich für die Bewertung sind Gesamteindruck und Vorbildwirkung eines Projektes. Ein besonderer Fokus liegt auf dem Engagement des Bauherren oder der Bauherrin, dem Beitrag zur funktionalen Stärkung der Altstadt und der architektonischen oder bautechnischen Lösung. Betrachtet wird auch, wie gut sich das Vorhaben in die Gebietsstruktur einfügt und wie

hoch seine Relevanz für den Stadtraum ist. Gewürdigt werden zudem innovative Eigentümer-, Nutzer- oder Realisierungsmodelle.

Für die Teilnahme am Bauherrenpreis 2022 ist ein Poster im Format DIN A1 gefordert. Mit Hilfe von Plänen, Fotos, Illustrationen, Beschreibungen und Grafiken sollte die Maßnahme anschaulich dargestellt werden. Wünschenswert wäre zudem eine kurze Erläuterung des Vorhabens mit Angaben zu Nutzung, persönlichem Engagement etc. Rückfragen zu Teilnahmebedingungen können die Bewerberinnen und Bewerber an Stadtplanerin Marina Jach richten: Tel: 03521 467174, E-Mail: [marina.jach@stadt.meissen.de](mailto:marina.jach@stadt.meissen.de)

### Örtliche Jury entscheidet über Meißner Favoriten

Jede Mitgliedsstadt bildet eine örtliche Jury. Diese wählt aus den eingereichten Beiträgen zum Bauherrenpreis 2022 jeweils drei Objekte aus, die am Gesamtwettbewerb teilnehmen. Schlussendlich entscheidet ein Preisgericht, bestehend aus den Oberbürgermeistern der sechs Mitgliedsstädte, das am 7. Oktober 2022 beim Arbeitstreffen in Stralsund tagt.

2018 ging der Bauherrenpreis an das Sanierungsvorhaben im Handwerkerhaus Görnische Gasse 35. Zuvor teilten sich den Preis 2014 die Bauherren der Neugasse 32a und des revitalisierten Bürgerhauses in der Burgstraße 14.

## Meißen mit Kinderaugen sehen

### Aufruf zum Malwettbewerb „Meine Stadt“

Gemeinsam mit ihrer Partnerstadt Fellbach ruft die Stadt Meißen zum Malwettbewerb „Meine Stadt“ auf. Ob kunterbunte Stadtansicht oder farbenfrohes Lieblingsplätzchen – der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt!

#### Und so geht's

Meißner Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren malen im Rahmen des Wettbewerbs ihre Heimatstadt und umgedreht

sind Jungs und Mädchen aus Fellbach aufgerufen, ihre Stadt ebenfalls mit Buntstift, Filzstift oder Wasserfarbe aufs Papier zu bringen.

Die gezeichneten Werke aus Meißen können vom 4. April bis 31. Mai 2022 an die Stadt Meißen geschickt werden. Entweder per Post an „Stadt Meißen, Stichwort: Meine Stadt, Markt 1, 01662 Meissen“ oder im Rahmen eines Stadtbummels zum Rathaus, wo die Zeichnung direkt in

den Briefkasten geworfen werden kann. Bitte denkt daran, einen Bildtitel oder eine kurze Bildbeschreibung sowie eure Namen und eure Adresse hinten auf die Zeichnung zu schreiben.

#### Es winken tolle Preise

Unter allen Teilnehmenden verlost die Stadt Meißen für den 1., 2. und 3. Platz je einen Überraschungspreis. Außerdem werden die Gewinnerbilder aus Meißen im Laufe dieses Jahres in ei-

ner Ausstellung in Fellbach präsentiert. Im Gegenzug dürfen sich alle Meißnerinnen und Meißner über eine Ausstellung der Gewinnerzeichnungen aus Fellbach im Meißner Rathaus freuen.

Die Gewinnerinnen und Gewinner sowie Details zu den geplanten Ausstellungen werden auf [www.stadt-meissen.de](http://www.stadt-meissen.de) sowie auf [www.fellbach.de](http://www.fellbach.de) bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf eure Bilder!

# Grundsteinlegung am Ratsweinberg

## Der Neubau C1 bietet dem Franziskaneum bald noch mehr Platz

Es lernt sich außergewöhnlich gut am Gymnasium Franziskaneum – das weiß man nicht nur in Meißen, sondern auch in den umliegenden Gemeinden. Sage und schreibe 1000 Schülerinnen und Schüler bevölkern im Schuljahr 2021/2022 den Campus an der Kaendlerstraße. Begleitet werden sie seit vielen Jahren von Sanierungs-, Umbau- und Ausbaumaßnahmen am Schulkomplex.

„Wir haben heute in Meißen einen der modernsten Gymnasialstandorte der Region mit herausragenden Möglichkeiten für ein zeitgemäßes Lehren und Lernen“, so Oberbürgermeister Olaf Raschke. „Das macht das stetige Baugeschehen für alle Beteiligten wett.“

So war zuletzt die Weinbergschule, das sogenannte Haus B, grundlegend saniert worden. Dort entstanden vor allem neue Klassenräume sowie ein großzügiger Musikraum mit Galerie, der sich vom Unter- bis ins Erdgeschoss auf zwei Etagen er-



Schulleiterin Heike Zimmer und Oberbürgermeister Olaf Raschke mit der Zeitkapsel.

Foto: Stadt Meißen

streckt.

Während hier noch letzte Dach- und Fassadenarbeiten ausgeführt werden, hat das nächste Teilprojekt auf dem Weg zur sechszügigen Erweiterung des Schulstandortes jetzt begonnen. Das dreigeschossige Gebäude C1 soll nordwestlich parallel an den 2012 eröffneten Verbinderbau Haus C anschließen und im

Sommer 2023 fertig sein. Die Bodenplatte liegt bereits – heute nun feierten Schulleiterin Heike Zimmer, Planer, Bauleute und weitere Gäste die offizielle Grundsteinlegung. Anlässlich dessen wurde für nachfolgende Schüler- und Lehrergenerationen eine Zeitkapsel, gefüllt mit einer aktuellen Tageszeitung, Grundrissplänen sowie einer

Münzsammlung, in das neu entstehende Gebäude eingelassen. Rund 4,3 Millionen Euro sind für den Neubau veranschlagt, davon 2,22 Millionen an Fördermitteln des Freistaates aus dem Programm zur Verbesserung der Schulischen Infrastruktur. Mit der Planung für den Bau ist der Meißner Architekt Dr. Knut Hauswald betraut, der Auftrag für die jetzt beginnenden Rohbauarbeiten ging an das Unternehmen O.H.T. Hoch- und Tiefbau GmbH aus Ostrau.

Ist sie erst einmal vollendet, bietet die äußerlich eher zurückhaltend gestaltete Stahlbetonkonstruktion mit Flachdach viel Platz für einen erweiterten Mensabereich und individuell zugeschnittene Fachkabinette. Zwischen Verbinder- und Neubau entsteht eine lichtdurchflutete Halle, die über eine Treppe erschlossen wird – als Raum für freie Lern- und Arbeitsplätze. Die neue Mensa im Erdgeschoss mit zusätzlichen Ausgabekapazitäten lädt mit einer großzügigen

Terrasse künftig bei warmem Wetter zum Aufenthalt im Freien ein.

Im ersten Obergeschoss sind zwei Fachräume für den Physikunterricht mit gemeinsamen Vorbereitungsraum sowie zwei Räume für Beratungslehrer und die pädagogische Koordination angeordnet. Das Fachkabinett Chemie sowie zwei Biologieräume samt gemeinsamem Vorbereitungsraum finden im zweiten Obergeschoss Platz. In den unteren Etagen sind zudem Sanitärräume für Schülerinnen und Schüler und das Lehrpersonal vorgesehen.

Die Baumaßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Auch die Weichen für ein weiteres wichtiges Bauvorhaben am Franziskaneum sind gestellt: Am 16. März stimmte der Meißner Stadtrat den Vorplanungen für die neue Dreifeldsporthalle am Ludwig-Richter-Berg zu.





**Questenberg  
GRUNDSCHULE**

Tag der  
**OFFENEN TÜR**

**19.05.2022**  
**14 - 17 UHR**

Film zur Eröffnung von Meißner TV Programm

Kuchen & Snacks

Infos zum Profil

Infos zur Anmeldung

Schul-führungen

## Ukrainische Geflüchtete in Meißen

### Suche nach pädagogischen Fachkräften

Als Folge des Krieges sind auch in Meißen zahlreiche Schutzsuchende angekommen, rund 250 Menschen aus der Ukraine haben sich seit Anfang März in der Stadt angemeldet. Die heimische Bevölkerung reagierte mit großer Hilfsbereitschaft und viele Privatpersonen, Initiativen und Vereine setzen sich seither täglich aktiv für die Belange der hier lebenden Familien ein. „Stellvertretend für viele Engagierte gilt hier ein großer Dank der Initiative Buntes Meißen, die eine hervorragende Arbeit in der Vermittlung von Hilfeleistungen und Begleitung der Geflüchteten leistet“, so Bürgermeister Markus Renner.



Weil viele Kinder mit nach Deutschland kamen, rücken aktuell Fragen nach Bildung und Betreuung mehr und mehr in den Fokus. So sind an den Meißner Schulen schon über 40 Schülerinnen und Schüler gemeldet. Neben einer DaZ-Klasse an der Pestalozzischule startete nach Ostern an der Questenberg-

Grundschule eine Klasse mit einer ukrainischen Fachkraft. Auch in den Kindertagesstätten sind schon die ersten Kinder angemeldet.

Daher sucht die Stadt Meißen weitere pädagogische Fachkräfte. Wer die Betreuung und Integration der ukrainischen Kinder in den Kindertagesstätten, Horten oder Schulen unterstützen möchte und ukrainisch spricht, der wendet sich bitte per E-Mail an das Familienamt [kita@stadtmeissen.de](mailto:kita@stadtmeissen.de). Ideal ist, wenn die Bewerberinnen oder Bewerber darüber hinaus auch über eine pädagogische Ausbildung verfügen.

Bei der Landesdirektion Sachsen sind zum 1. September 2022 **zehn Studienplätze** im Bachelorstudiengang

### Allgemeine Verwaltung

mit anschließender Übernahme in den Dienst des Freistaates Sachsen im Rahmen einer Landesqualifizierungsmaßnahme für Menschen mit Schwerbehinderung an der Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum zu besetzen.

Bewerbungsschluss ist der 22. Mai 2022.

Weitere Informationen für Ihre Bewerbung finden Sie unter <https://www.hsf.sachsen.de/bewerberportal/studium/bewerbunglandesqualifizierungsmaßnahme/>.

## Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungssprechtage der WRM GmbH

Die Sächsische AufbauBank (SAB) bietet am **2. Juni 2022** im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen an. Der Beratungstag findet in den Räumen der WRM GmbH, 01662 Meißen, Neugasse

39/40 von **9 bis 16 Uhr** statt. Eine Anmeldung für Existenzgründer und Unternehmen ist erforderlich und kann unter 03521 476080 oder per E-Mail [post@wrm-gmbh.de](mailto:post@wrm-gmbh.de) erfolgen. Die Anmeldefrist endet am 31. Mai 2022.

## Das Bürgerbüro empfiehlt: Vor dem Urlaubsantritt die Reisedokumente prüfen

Ferienzeit ist Reisezeit - die schönste Zeit im Jahr. Damit Sie entspannt reisen können, sollten Sie die Gültigkeit Ihrer Ausweisdokumente prüfen. Das Bürgerbüro hat Ihnen nachfolgend einige Informationen zur Beantragung der Dokumente zusammengestellt.

Wenn Sie ein neues Ausweisdokument beantragen müssen, benötigen Sie hierzu prinzipiell ein biometrietaugliches Lichtbild, das nicht älter als sechs Monate ist sowie Ihren alten Personalausweis bzw. Reisepass. Auch Ihre Geburtsurkunde oder das Familienbuch sollten Sie zur Antragstellung im Original mitbringen. Die Beantragung von Ausweisdokumenten muss persönlich im Bürgerbüro erfolgen.

Auch Kinder unter 16 Jahren benötigen oftmals für Reisen ein

Ausweisdokument. Für die Beantragung sind erforderlich:

- ein aktuelles biometrietaugliches Lichtbild (nicht älter als 6 Monate)

- der bisherige Kinderreisepass, ein Original der Geburtsurkunde oder das Buch der Familie,
- Zustimmungserklärung der Sorgeberechtigten oder die persönliche Vorsprache beider Elternteile (nähere Informationen hierzu erhalten Sie gern im Bürgerbüro).

Außerdem müssen minderjährige Antragstellerinnen und Antragsteller in jedem Fall persönlich anwesend sein. Kinder ab dem 10. Lebensjahr müssen den Antrag zudem selbst unterschreiben.

Bei Kinderreisepässen, die bereits ausgestellt wurden, sollten diese auf Gültigkeit sowie Ak-

tualität des Lichtbildes überprüft werden. Sollte die Feststellung der Identität des Kindes anhand des Lichtbildes nicht mehr möglich sein, muss der Kinderreisepass mit einem neuen biometrietauglichen Passbild aktualisiert oder erneuert werden.

Die Kosten für die Ausweisdokumente betragen:

- neuer Personalausweis: 37 Euro (bis 24 Jahre 22,80 Euro)

- Reisepass: 60 Euro (bis 24 Jahre 37,50 Euro)

- Kinderreisepass: 13 Euro (bei Erstbeantragung)

- Verlängerung/Aktualisierung: 6 Euro (nur bei Kinderreisepass möglich).

Die Gebühr ist bei Beantragung zu entrichten.

Für Personen ab dem 24. Lebensjahr gelten Personalaus-

weis und Reisepass 10 Jahre. Für Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, lediglich 6 Jahre. Der Kinderreisepass ist ein Jahr gültig, längstens bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres.

Welche Dokumente Sie für die Einreise in das jeweilige Wunschland benötigen und welche Einreisebestimmungen darüber hinaus gelten, erfahren Sie unter [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de).

In der Regel dauert es von der Beantragung des Ausweises bis Sie ihn in Händen halten etwa drei Wochen. In Ausnahmefällen können vorläufige Dokumente ausgestellt werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerbüros beraten Sie gern in solchen Fragen.

Da die Reiseunterlagen auf Ihren vollständigen Namen ausge-

stellt werden, möchten wir Sie außerdem darauf hinweisen, dass insbesondere mehrere Vornamen auch bei der Reisebuchung angegeben werden müssen. Allein die Angabe des Rufnamens kann zu Problemen im Reiseverlauf führen, da oftmals ein Abgleich der persönlichen Daten (bspw. am Flughafen) mit Ihrem Ausweis oder Reisepass stattfindet.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerbüros zu den Sprechzeiten telefonisch unter 03521 467445 oder per E-Mail unter [buergerbuero@stadt-meissen.de](mailto:buergerbuero@stadt-meissen.de) zur Verfügung. Weiterführende Informationen finden Sie ebenso auf unserer Homepage unter [www.stadt-meissen.de/de/ausweis-und-pass.html](http://www.stadt-meissen.de/de/ausweis-und-pass.html).



Foto: Förderverein Schloss und Park Lauterbach e.V.

## Tag der Parks und Gärten im Dresdner Heidebogen

Am **22. Mai 2022** findet der seit 2009 etablierte „Tag der Parks und Gärten“ im Dresdner Heidebogen statt.

Es sind abwechslungsreiche Programme für Groß und Klein mit kulturellen Höhepunkten, Spiel und Spaß geplant. Zudem werden im Schloss Lauterbach und im Schloss Schönfeld Führungen angeboten. In der Rhododendrongärtnerei Grüngräbchen erwartet die Besucherinnen und Besucher auf 10 ha eine atemberaubende Blütenfülle. Bei der Staudengärtnerei Stübler im Moritzburger Ortsteil Steinbach sind Stauden und Gehölze aus

aller Welt zu sehen.

Entdecken Sie die Schönheit der näheren Umgebung und lernen Sie die Parkanlagen des Dresdner Heidebogens kennen. Ein Ausflug lohnt sich immer! Finanzielle Unterstützung erhält das Netzwerk durch den Verkehrsverbund Oberelbe, die Ostsächsische Sparkasse Dresden und durch die Sparkasse Meißen.

Alle Informationen zu den Parks und Gärten des Dresdner Heidebogens und dem geplanten Tages-Programm finden Sie unter [www.heidebogen.eu/gartenkultur](http://www.heidebogen.eu/gartenkultur).

## Richtige Nutzung von Abfallbehältern – Der ZAOE informiert

Die Behälter für Rest- und Bioabfall sowie Papier/Pappe werden vom ZAOE bereitgestellt und sind über eine Behälternummer und einen Transponder Grundstück und Nutzer zugeordnet. An den Behältern dürfen keine Ketten oder Schlösser angebracht werden. Für alle auf dem Grundstück genutzten Behälter ist ein ausreichend großer Standplatz anzulegen.

Die Behälter sind ausschließlich mit den dafür zugelassenen Abfällen zu befüllen. Zudem sind sie nur so weit zu füllen, dass sich der Deckel schließen lässt. Einschlämmen oder übermäßiges Verdichten des Inhaltes sind untersagt. Lose Abfälle (wie z. B. abgekühlte Asche) sind möglichst nur in Mülltüten einzufüllen. Bei der Biotonne sind Zeitungspapier oder Papiertüten

für Küchenabfälle zu verwenden. Bei unvollständig geleerten Behältern wegen Anfrieren oder Anhaften des Inhaltes erfolgt keine zweite Entleerung und auch kein Gebührenerlass.

### Bereitstellung der Behälter

Behälter mit 60 bis 240 Liter, die entleert werden sollen, sind frühestens am Vorabend und spätestens am Entleerungstag bis 6.00 Uhr gut sichtbar und eindeutig vor dem Grundstück oder an einer für Entsorgungsfahrzeuge befahrbaren Straße bereitzustellen. Der Bereitstellort muss unbedingt vom Standplatz auf dem Grundstück abweichen, damit er eindeutig genug ist. Steine oder Ketten am Behälter führen dazu, dass die Leerung nicht vorgenommen werden kann. Abfälle neben dem Behälter werden nicht mitgenommen.

Die 660- und 1.100-Liter-Behälter werden vom Entsorgungsunternehmen zur Leerung vom Standplatz geholt (Vollservice), sobald ein Mindestfüllgrad von 75 % erreicht ist. Hierfür müssen die Standplätze so angelegt sein, dass ein ebenerdiger Transport der Behälter zum Fahrzeug über eine Strecke von nicht mehr als 20 m gewährleistet ist. Die Transportwege müssen trittsicher, ausreichend beleuchtet sowie frei von Schnee- und Eisglätte sein und dürfen keine unzumutbaren Steigungen aufweisen.

Sollen Behälter nicht geleert werden, sind diese deutlich zu kennzeichnen.

### Probleme bei der Entsorgung

Wenn ein Behälter nicht entleert wurde, ist dies dem ZAOE am folgenden Werktag mitzutei-

len. Der Behälter muss dann stehen bleiben; die Entleerung wird kurzfristig nachgeholt. Dies gilt nicht, wenn der Behälter verspätet zur Entleerung bereitgestellt wurde oder andere vom Nutzer verursachte Gründe bestehen, weshalb er nicht entleert werden konnte (z. B. wegen zu hohem Füllgewicht oder starker Fehlfüllung).

Eine Störung der Entsorgung ist zu vermeiden, zum Beispiel durch falsch parkende Autos, herabhängenden Äste und Zweige. Im Falle von Baustellen oder witterungsbedingter Zufahrtsprobleme sind die Behälter rechtzeitig an einer für Entsorgungsfahrzeuge erreichbaren Stelle bereitzustellen. Wird der Behälter bei sehr starkem Sturm zur Leerung bereitgestellt und fällt dieser dann um, ist der Nut-

zer für dadurch entstandene Schäden oder Verunreinigungen verantwortlich. Ein Beschweren durch Gegenstände wie Steine auf dem Deckel sind unzulässig. Also besser erst beim nächsten Termin hinstellen.

Bei kurzzeitigem Mehranfall von Restabfall oder witterungsbedingter Entsorgungsausfälle können ZAOE-Restabfallsäcke verwendet werden. Die Säcke sind am Entleerungstag neben dem Restabfallbehälter bereitzustellen. Andere Säcke sind nicht zugelassen. Die Restabfallsäcke gibt es gegen eine Gebühr in der ZAOE-Geschäftsstelle, auf allen ZAOE-Wertstoffhöfen und bei den Verwaltungen der Städte und Gemeinden.

Geschäftsstelle des ZAOE  
Tel.: 0351 4040450,  
[info@zaoe.de](mailto:info@zaoe.de), [www.zaoe.de](http://www.zaoe.de)

# Kindertag im Wellenspiel

**Das Freizeitbad lädt am 1. Juni zum Feiern ein: mit Carnival-Verein, Staffelspielen und Wellenbaden**

Besondere Tage sind für das Team des Meißner „Wellenspiels“ auch stets Anlass für besondere Angebote und Aktionen. Eins der nächsten Highlights diesbezüglich wird der Kindertag am 1. Juni sein.

Dann gibt es kleine Aktivitäten für die Kids, die ja einen großen Anteil der Besucherschar in der Freizeiteinrichtung haben. Von 15 bis 19 Uhr sind einige Programmpunkte geplant, die aber auch die Eltern und Großeltern ins „Wellenspiel“ einladen.

So hat sich der Meißner Carnival-Verein „Missina“ für einen Auftritt angekündigt. Wellenbaden, Staffeltwettbewerbe und der XXL-Ball werden für ein großes Hallo und viel Spaß bei den Sprösslingen sorgen.

Hallo Herr Riemer, In der Zeit von 15 bis 19 Uhr müssen die Kinder am 1. Juni lediglich drei Euro Eintritt zahlen, eine Familienkarte für diesen Zeitraum kostet nur 15 Euro.

Doch nicht nur zum Kindertag lohnt sich ein Besuch im „Wellenspiel“. Neben Schwimmvergnügen im Sportbecken oder



Spiel, Sport und Spaß: Von allem etwas können die Besucher des Meißner „Wellenspiels“ etwas abbekommen.

*Foto: Städtische Dienste Meißen*

dem Attraktionsbereich samt 85 Meter Riesenrutsche bietet das Wellenspiel auch außerhalb des Wassers Spaß für Jung und Alt. Der großzügige und idyllische gestaltete Außenbereich mit Liegefläche bietet den idealen Ort zum Entspannen. Diejeni-

gen, die es sportlich mögen, kommen auf der Extrafreifläche mit Beachvolleyball- und Badmintonfeld voll auf ihre Kosten. Schläger und Bälle sind gegen einen Pfand beim Schwimmmeister erhältlich. Wer nicht nur entspannen, sondern gleichzei-

tig noch etwas für seine Gesundheit tun möchte, dem sei das beheizte Solebecken mit 34 Grad Wassertemperatur ans Herz gelegt.

Wer sich vom Bade- und Sportspaß erholen möchte, kann dies im Restaurant „Blaue Lagune“

tun. Am Selbstbedienungstresen im Badbereich gibt es Speisen zum kleinen Preis. Kommen Sie ins Wellenspiel und gönnen Sie sich einen Kurzurlaub – direkt vor der Haustür. Das Freizeitbad hat täglich von 10 bis 22 Uhr geöffnet.

## Betreiber/in für Einkaufsmarkt gesucht!

Wilsdruffer Straße 19  
Meißen

modern saniert & nah am  
Kunden



Als selbstständiger Kaufmann/-frau verkaufen Sie alle Produkte für den täglichen Bedarf, von Obst & Gemüse über Lebensmittel bis hin zu einer Auswahl an Drogerieartikeln. Sie sichern als kompetenter Sortimentsanbieter die Nahversorgung im Stadtquartier.

### Angebot

- ca. 200 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche mit barrierefreiem Zugang
- zwei Kundenparkplätze direkt vor dem Markt
- Bezug nach Komplettanierung
- Warenlieferung d. Edeka möglich

### SEEG Service GmbH

Schloßberg 9, 01662 Meißen  
Vermietung 03521 - 474 474  
[www.seeg-meissen.de](http://www.seeg-meissen.de)



## Sprechstunde des Friedensrichters

Friedensrichter Tino Schwarze bzw. seine Vertreterin Michaela Kluge sind jeden zweiten Freitag im Monat von 18 bis 19 Uhr im Konferenzraum Rote Schule, Schulplatz 5 für Sie da. Telefon in der Sprechzeit: 0174/6084257. Anmeldungen bitte an: [post@friedensrichter-meissen.de](mailto:post@friedensrichter-meissen.de)

## Aktuelles zur Rentenberatung

Eine Rentenberatung bzw. Hilfe bei der Rentenantragstellung gewähren in Meissen folgende Stellen (Auswahl):

### Versicherungsamt:

Nicole Thumser  
Besucheranschrift: Landratsamt Meissen, Kreissozialamt/Versicherungsamt, Loosestr. 17/19, 01662 Meissen  
Termine: nach Vereinbarung unter 03521-725 3127

### Deutsche Rentenversicherung Bund:

Hannelore Hunold  
Ort: Schlossberg 9, 01662 Meissen, Zi. 014

Termine: nach persönlicher Übereinkunft  
Anmeldung: Hannelore Hunold, Winzerstraße 3A, 01445 Radebeul, Terminvereinbarung Mo bis Mi 9 bis 15 Uhr, Tel. 0151-1164 6340

### Versicherungsberaterin für den Landkreis Meissen:

Sibylle Neubert  
Ort: nach persönlicher Übereinkunft  
Termine: jeden Donnerstag, 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr  
Anmeldung (nur telefonisch): 035243-50907

## Notrufe und Info-Telefone

Zentrale Notrufnummer	
Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizeirevier Meissen	03521 4720
Ärztbereitschaft	116 117
Giftnotruf	0361 - 730 730
Elterntelefon	0800 - 111 05 50
Krankenhaus Meissen	03521 - 7430
Störnummer Stadtwerke (MSW)	0800 3738611 oder -12
Sperr-Notruf EC-/Kreditkarten	116 116
Telefon-Seelsorge	0800 1110111 oder -222

## Seni-OHR

Seniorentelefon  
Meißen

**467 462**

Jeden Donnerstag,  
10 bis 12 Uhr,  
erreichen Sie einen  
Ansprechpartner.

## Senioren- sprechstunde

Am **Donnerstag, den 2. Juni, 10 bis 12 Uhr**, findet im Rathaus, Markt 1, 1. OG, Zi. 103 die Seniorensprechstunde statt. Nach vorheriger Anmeldung unter Tel. 03521 467481 besteht zugleich in der Zeit von 10 bis 11 Uhr die Möglichkeit, mit der Meißner Bürgerpolizistin ins Gespräch zu kommen.

## Opferberatung

Die Sprechstunden des WEISSEN RING finden in den Räumlichkeiten der Verbraucherzentrale Sachsen, Gerbergasse 5, 01662 Meissen statt. Am 3. Mittwoch des Monats von 15 bis 18 Uhr sind die Beraterinnen und Berater für Betroffene da. Termine erfolgen nach Vereinbarung. Kontakt kann über die Außenstellenleitung unter 0151/55164672, das Landesbüro in Dresden über 0351 - 850 74496 oder die Internetseite unter [www.meissen-radebeul-sachsen.weisser-ring.de](http://www.meissen-radebeul-sachsen.weisser-ring.de) aufgenommen werden.

## ALTE BURGEN UND VERTRÄUMTE SCHLÖSSER

Auch in der Landschaft um Delitzsch, Eilenburg und Torgau lassen sich bedeutende Adelssitze, alte Burgen und verträumte Schlösser entdecken.



kartoniert  
144 Seiten  
23 x 21 cm  
**12,50 €**

[www.ddv-lokal.de](http://www.ddv-lokal.de) · Telefon 0351 4864-1827  
in allen DDV Lokalen, beim Döbelner Anzeiger und im Buchhandel

DDV  EDITION

\*DDV Edition ist der Buchverlag der DDV MEDIENGRUPPE

## ipm Kfz.-Sachverständige

**KFZ-Gutachten erforderlich?  
Hauptuntersuchung fällig?**

**01662 Meissen · Fabrikstr. 6 · ☎ 03521-421 70 54**  
Mo.-Fr.: 09:00-12:00 und 15:00-18:00 Uhr · Sa.: 09:00-12:00 Uhr

## Impressum

Das „Meißner Amtsblatt“ ist offizielles Organ der Stadtverwaltung zur Bekanntmachung amtlicher Mitteilungen.

**Herausgeber:** Stadt Meissen, Markt 1, 01662 Meissen, [www.stadt-meissen.de](http://www.stadt-meissen.de)

**Verlag:** DDV Elbland GmbH, Elbstraße 7, 01662 Meissen

### Verantwortliche:

- für amtliche Bekanntmachungen:  
Oberbürgermeister Olaf Raschke  
- Redaktion: Pressestelle der Stadt Meissen

ßen, Anne Dziallas, Katharina Reso, Gerda Keglger ☎03521 4670; ☎03521 467 281  
- Anzeigen: Petra Gürtler, DDV Elbland GmbH

**Auflage:** 18 780 Exemplare

**Satz & Layout:**  
DDV Elbland GmbH

### Druck:

DDV Druck GmbH,  
Meinholdstraße 2, 01129 Dresden

**Verteilung:** Medienvertrieb Meissen GmbH ☎ 03521 409330 und Auslagestellen

Das Amtsblatt ist auch auf der Homepage der Stadt Meissen unter [www.stadt-meissen.de](http://www.stadt-meissen.de) hinterlegt.

Die nächste Ausgabe des Meißner Amtsblattes erscheint voraussichtlich am 15. Juni 2022. Anzeigen- und Redaktionsschluss hierfür ist am 30. Mai 2022.



**Manuela Munzig**  
Telefon (0 35 21) 41 04 55 13  
[Munzig.Manuela@ddv-mediengruppe.de](mailto:Munzig.Manuela@ddv-mediengruppe.de)

**Udo Niehoff**  
Telefon (0 35 21) 41 04 55 37  
[Niehoff.Udo@ddv-media.de](mailto:Niehoff.Udo@ddv-media.de)

## Steinmetz P. Kaeßler

**Günstige Grabmale  
Fensterbänke · Treppen**  
August-Bebel-Str. 6 · 01662 Meissen  
Tel. 0 35 21 - 73 32 87  
seit 1919

**Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen**  
**03944-36160**

 **WOHNMOBIL-CENTER**  
Am Wasserturm  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

## Städtisches Bestattungswesen Meissen GmbH



[www.krematorium-meissen.de](http://www.krematorium-meissen.de)

<b>Meißen</b>	Nossener Str. 38	<b>0 35 21/45 20 77</b>
<b>Krematorium</b>	Durchwahl	<b>0 35 21/45 31 39</b>
<b>Nossen</b>	Bahnhofstr. 15	<b>03 52 42/7 10 06</b>
<b>Weinböhl</b>	Hauptstr. 15	<b>03 52 43/3 29 63</b>
<b>Radebeul</b>	Meißner Str. 134	<b>03 51/8 95 19 17</b>
<b>Riesa (Weida)</b>	Stendaler Str. 20	<b>0 35 25/73 73 30</b>
<b>Großenhain</b>	Neumarkt 15	<b>0 35 22/50 91 01</b>



**KREMATORIUM ... die Bestattungsgemeinschaft**

**Rat und Hilfe BEI EINEM STERBEFALL**  
gewährt Ihnen **BESTATTUNGSWESEN**

## Rolf Beuhne

Hauptstraße 31 · 01640 Coswig  
Telefon (0 35 23) 7 57 76 · Fax (0 35 23) 70 00 50

- ☞ Durchführung von Erd- und Feuerbestattungen
- ☞ Lieferung von Särgen und Sargausstattungen
- ☞ Überführungen innerhalb und außerhalb des Stadtgebietes
- ☞ Erledigung sämtlicher Formalitäten
- ☞ Tag- und Nacht-Bereitschaft

# Friedrich-Wilhelm Kiel – Abschied von einem Freund, Mentor und geschätzten Gesprächspartner

Friedrich-Wilhelm Kiel war Fellbacher mit Leib und Seele! Als Oberbürgermeister und engagierter Bürger hat er diese Stadt mit seinem Ideenreichtum und seiner Schaffenskraft geprägt – sowohl stadtplanerisch, kulturell als auch sozial.

1934 in Berlin-Charlottenburg geboren kam F.W. Kiel zum Studium in den Südwesten. Er studierte Physik, Mathematik und Sport in Karlsruhe und war von 1962 bis 1966 Studienrat in Ettlingen. Anschließend wirkte er bis 1970 als Erster Bürgermeister in Ettlingen und danach bis 1976 als Bürgermeister in Pforzheim. 1976 fand er mit der Wahl zum Oberbürgermeister in Fellbach seine Berufung. Mit Leidenschaft, Engagement und Herzblut setzte sich F.W. Kiel für

Fellbach ein. Alle haben ihn als unermüdlichen Schaffer, kreativen Kopf und beeindruckenden Macher kennen- und schätzen gelernt. Seine Leidenschaft übertrug sich auch auf seine Mitstreiter und wurde von den Fellbacherinnen und Fellbachern anerkannt. Nach zwei Wiederwahlen schied er im Jahr 2000 aus seinem Amt aus.

Zahlreiche große Bauvorhaben in Fellbach sind mit F.W. Kiel verbunden. Der Stadt- und der Kapellbergtunnel oder das Rathaus seien hier stellvertretend genannt. Alles keine einfachen Projekte, die viel Durchsetzungskraft, Durchhaltevermögen und Überzeugung benötigten. F.W. Kiel konnte überzeugen und für diese Überzeugungen eintreten. Er war beharrlich und ausdauernd



Kiel beim Empfang zu seinem 80. Geburtstag.

Foto: Stadt Fellbach



Friedrich Wilhelm Kiel unterschreibt in Meißen die Partnerschaftsurkunde.

Foto: Archiv

und entwickelte zusammen mit den Stadträtinnen und Stadträten Fellbach nach und nach von einem landwirtschaftlich geprägten Ort zu einer Stadt. Dazu trug auch sein kulturelles Engagement bei. Die Triennale Kleinplastik ist ohne F.W. Kiel nicht denkbar – genau so wenig wie deren wunderbarer Ausstellungsort, die Alte Kelter. Der Mörikepreis oder der Kultursommer sowie zahlreiche weitere Initiativen zeigen, dass F.W. ein großer Förderer der Kultur, aber auch der Völkerverständigung war. Die Städtepartnerschaften, die er mit aufbaute, waren beispielgebend. Sowohl die Partnerschaft mit Meißen als auch mit Pecs waren die ersten dieser Art in Deutschland und erregten bundesweit Aufmerksamkeit.

Auch in seinem Ruhestand war und blieb F.W. Kiel präsent. Er übernahm Schirmherrschaften, nahm an Veranstaltungen teil, war Ratgeber und gern gesehener Diskussionsgast.

Mit ihm verliert Fellbach, aber auch Meißen, einen hochgeschätzten Freund, Ratgeber und Mentor. Es ist schwer, sich Fellbach ohne ihn und seine vielen Ideen vorzustellen. Er war ein Stadtoberhaupt der alten Schule, ein Oberbürgermeister aus Überzeugung, ein fordernder und fördernder Verwaltungschef – jetzt ist Alt-Oberbürgermeister Friedrich Wilhelm Kiel kurz vor seinem 88. Geburtstag verstorben. Wir trauern mit seiner Familie und wünschen Ihnen in diesen schweren Stunden Beistand und Kraft.

## Der Lohnsteuerhilfeverein „Oberes Elbtal – Meißen“ e. V. informiert:

Lohnsteuerhilfeverein  
„Oberes Elbtal-Meißen“ e. V.

**LStHV** OEM

### Freizeit statt Steuerzeit!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir ganzjährig

### Hilfe in Lohnsteuersachen

Wir beraten Sie auch gern zu Renten, zur Lohnsteuerermäßigung, zu Fragen beim Kindergeld und Nichtveranlagungsbescheinigung.

Beratungsstellen:

**Uwe Reichel**  
Martinstraße 10 · 01662 Meißen  
Tel. (0 35 21) 40 08 00

**Thomas Greim**  
Talstraße 5 · 01662 Meißen  
Tel. (0 35 21) 45 24 07

[www.lohnsteuerhilfe-meissen.de](http://www.lohnsteuerhilfe-meissen.de)

### Pauschale Bonuszahlungen einer gesetzlichen Krankenkasse - Neue Vereinfachungsregelung: Keine Kürzung des Sonderausgabenabzugs bei Bonuszahlungen bis zur Höhe von 150 Euro

Das BMF hat seine Aussagen zu Bonusauszahlungen für gesundheitsbewusstes Verhalten im BMF-Schreiben vom 16.12.2021 überarbeitet und dabei Stellung zu den BFH-Urteilen vom 06.05.2020 - X R 16/18 und X R 30/18 genommen. Aus Vereinfachungsgründen geht das BMF nunmehr davon aus, dass Bonuszahlungen auf der Grundlage von § 65a SGB V bis zur Höhe von 150 EUR pro versicherte Person zu den Leistungen der GKV gehören. Dieser Betrag darf den Sonderausgabenabzug folglich nicht mindern. Übersteigen die Bonuszahlungen diesen Betrag, liegt in Höhe des übersteigenden Betrags eine Beitragsrückerstattung vor. Etwas anderes gilt nur, soweit der Steuerpflichtige nachweist, dass Bonuszahlungen von mehr als 150 EUR auf Leistungen der GKV beruhen. Nicht von der Vereinfachungsregelung betroffen sind Prämienzahlungen gem. § 53 SGB V. Bei Bonuszahlungen bis 150 Euro ist vorab zu prüfen, ob es sich bei der Bonuszahlung um eine Prämienzahlung gemäß § 65a SGB V handelt.

Falls ja, ist der Sonderausgabenabzug bis zu 150 EUR nicht zu kürzen. Bitte achten Sie bei der Bescheidprüfung darauf, ob das Finanzamt die Vereinfachungsregelung angewendet hat. Falls nicht, sollte ein Einspruch eingelegt werden.

Für den übersteigenden Betrag (bei Bonuszahlungen über 150 Euro) gilt weiterhin die Regelung nach den o.g. BFH-Urteilen. Je nach Art der Vorsorgemaßnahme handelt es sich entweder um einen Aufwand, der den Sonderausgabenabzug nicht mindern darf oder es handelt sich um keinen Aufwand, so dass der Sonderausgabenabzug gekürzt werden muss. Hat das Finanzamt die Einordnung der Art der Vorsorgemaßnahme nicht richtig getroffen und handelt es sich um einen Aufwand, der den Sonderausgabenabzug nicht mindern darf, sollte Einspruch eingelegt werden.

Der BFH hatte mit den Urteilen vom 06.05.2020 - X R 16/18 u. X R 30/18 (veröffentlicht am 27.08.2020) die Auszahlungsgrundlage für den jeweiligen Bonus ermittelt und eine Aufteilung der Bonuszahlung für notwendig erachtet. Durch die Teilnahme an einem Bonusprogramm i.S.d. § 65a SGB V komme es bei einer Bonuszahlung, der kein Aufwand des Klägers zu Grunde liege, zu einer wirtschaftlichen Entlastung. Die Bonuszahlung sei dann als Beitragsrückerstattung anzusehen und mit den als Sonderausgaben abziehbaren Krankenversicherungsbeiträgen zu verrechnen. Soweit dem Kläger ein

Aufwand entstanden sei, um den Bonus zu erhalten, handle es sich hingegen um eine Versicherungsleistung der Krankenkasse. Dieser aufwandsabhängige Bonus mindere den Sonderausgabenabzug nicht. Dies sei, so der BFH, aus Vereinfachungs- und Praktikabilitätsgründen auch dann vertretbar, wenn ein pauschaler Bonus den tatsächlichen Aufwand des Versicherten überkompensieren würde, die Pauschale aber zumindest realitätsgerecht sei.

Nach den Grundsätzen der o.g. BFH-Urteile ist bei dem Bonus i.S.d. § 65a SGB V zwischen den Vorsorgemaßnahmen innerhalb des Basiskrankenversicherungsschutzes (z.B. Vorsorgeuntersuchungen, Schutzimpfungen etc.) und den Vorsorgemaßnahmen außerhalb des Basiskrankenversicherungsschutzes (z.B. Glaukom-Untersuchung, Haut-Check, Professionelle Zahnreinigung etc.) bzw. weiteren gesundheitsfördernden Maßnahmen zu unterscheiden. Mit dem BMF-Schreiben vom 16.12.2021 hat sich jedoch diese Unterscheidung nicht geändert.

**ARBEITNEHMER UND RENTNER KÖNNEN SICH BEI LOHNSTEUERHILFEVEREINEN BERATEN LASSEN!**

IHR KONTAKT: Beratungsstellenleiter Uwe Reichel  
Martinstr. 10 · 01662 Meißen · Tel. 03521/400800  
[www.lohnsteuerhilfe-meissen.de](http://www.lohnsteuerhilfe-meissen.de)